

punkt 3

Nr. 5/2025 | 13. März

Mobil mit dem ÖPNV



Kurze Anfahrt, große Entspannung: Jetzt regionalen Urlaub planen

Leinen los in Brandenburg

S. 8-10

Foto: Locaboat



Foto: André Groth

S. 4

Start ins Berufsleben

Verstärkung für die S-Bahn Berlin:
Im März begrüßte sie 18 neue Azubis.



Foto: André Groth

S. 5-7

Bauen, bis die Funken fliegen

Das Schienennetz in Berlin
und Brandenburg wird modernisiert.



Foto: NP Flaming e. V.

S. 12/13

Auf Streifzug mit dem RE3

Zwei Gegenspielern auf der Spur:
Wanderung auf dem Luther-Tetzel-Weg.

START IN DEN WELTFRAUENMONAT: DB SCHICKT „FEMALE ICE“ AUF DIE SCHIENE



Foto: DB AG / Dominic Dupont

Am 6. März setzte die Deutsche Bahn (DB) mit dem „Female ICE“ ein starkes Zeichen für Vielfalt. Der Zug mit rein weiblicher Besetzung fuhr von Berlin nach Frankfurt/Main. Er wurde vom Netzwerk „Frauen bei der Bahn“ initiiert. Der „Female ICE“ ist Teil

des Weltfrauenmonats der DB. Damit setzt das Unternehmen seinen Kurs zu mehr Vielfalt und Frauen in Führung fort: Das Ziel von 30 Prozent weiblicher Führungskräfte bis Ende 2024 hat der Konzern mit 31,5 Prozent übertroffen. Bis 2035 sollen es 40 Prozent sein. → [db.jobs](#)

AUS DEM INHALT

Ein Ticket, viele Möglichkeiten

Das Brandenburg-Berlin-Ticket gilt auf ausgewählten Strecken auch über seine namensgebenden Ländergrenzen hinaus. Ausprobieren lohnt sich!

..... Seite 3

Maike und Ingo erkunden Schwerin

Der DB-Podcast „Treib gut!“ entführt die Zuhörer:innen diesmal in die Welterbestadt. Beim Eis Essen und im Flippermuseum geht es auf Zeitreise.

..... Seite 14

Chance auf unvergessliche Erlebnisse

Die S-Bahn Berlin verlost Tickets für den Saisonstart im Filmpark Babelsberg und „Elisabeth – Das Musical“ im Theater des Westens.

..... Seite 15

Kein Promi bleibt verschont

Der Kabarettist und Parodist Reiner Kröhnert präsentiert in Caputh sein neues Programm „ER – Jetzt wird's merkwürdig“. Kurzweiliger Abend garantiert!

..... Seite 27

BAHNLEKTÜRE

Zurück in die Zukunftslaussitz

Was haben Wärmepumpen, Rotorblätter, Vogel mumien und sorbische Kondome gemein? Richtig, sie alle sind konkrete „Zukunftsobjekte aus der Lausitz“, vorgeschlagen und beschrieben von Menschen von vor Ort. Im gleichnamigen Buch werden insgesamt 99 dieser Objekte in kurzen Texten unterschiedlicher Autor:innen und großartigen Bildern von Studierenden

und Absolvent:innen der Ostkreuzschule für Fotografie greifbar. Es ist ein Gemeinschaftswerk aus dem Wunsch heraus, die Lausitz vielfältig und neuartig zu erzählen. Nicht von Weltuntergangsschmerz oder Depression seien die Erzählungen geprägt, sagt Herausgeber Johannes Staemmler, sondern von Zuversicht! Eine Eigenschaft, die womöglich nicht jede:r auf Anhieb mit der Lausitz verbindet.



Cover: Ch. Links

INFO

„99 Zukunftsobjekte aus der Lausitz“, Johannes Staemmler (Hg.) und Kathrin Schlüßler, Verlag: Ch. Links, 2025, 216 Seiten, 20 €

Der ideale Begleiter für einen Tagesausflug

Das alles steckt im Brandenburg-Berlin-Ticket

Die Stadt Hoyerswerda in Sachsen blickt auf eine lange Geschichte zurück. Historischen Quellen zufolge existiert der Ort bereits seit dem 12. Jahrhundert. Das Stadtmuseum ([→museum-hy.de](https://www.museum-hy.de)) vermittelt in seiner ständigen Ausstellung einen Überblick über die politische, wirtschaftliche und kulturelle Entwicklung der Stadt und ihres Umfeldes. Authentische Objekte aus den verschiedenen Zeiten, Dioramen, Hörstationen und informative Texte machen die Vergangenheit lebendig.

Das Museum ist seit 1952 im Hoyerswerdaer Schloss untergebracht. Es ist das älteste Gebäude der Stadt und steht unter Denkmalschutz. Mit Galerie, Konzertsaal, Kaminzimmer und Gesellschaftsraum lädt es zu kulturellen Veranstaltungen aller Art ein – so zum Beispiel zum Kinderbuchtag am 29. März (13 bis 18 Uhr).

Der ideale Begleiter für so einen Tagesausflug zu den sächsischen Nachbarn ist das Brandenburg-Berlin-Ticket (BBT) – denn es gilt auf einzelnen Strecken auch über seine

namensgebenden Ländergrenzen hinaus, sogar für einige Ziele in Polen. Zudem hat das Angebot noch weitere Vorteile im Gepäck: Für nur 35 Euro kann das Ticket von bis zu fünf Personen genutzt werden. Darüber hinaus können bis zu drei Kinder im Alter von sechs bis 14 Jahren kostenlos mitgenommen werden.

Das BBT gilt montags bis freitags von 9 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages, sowie samstags, sonntags und an gesetzlichen Feiertagen ganztägig von 0 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages und wird innerhalb von Hoyerswerda auch in der Buslinie 800 der Spree-Neiße Cottbusverkehr GmbH anerkannt.

Mit der 800 kommt man zum Beispiel in wenigen Minuten vom Bahnhof Hoyerswerda zur Haltestelle „Hoyerswerda, Behördenpark“. Von dort sind es zum Stadtmuseum nur noch ein paar Minuten Fußweg. Wer darüber hinaus mit dem ÖPNV mobil sein will, erwirbt am besten eine Tageskarte des Verkehrsverbunds Oberelbe (VVO). Sie kostet 3,80 Euro für die Tarifzone Hoyerswerda.

Schloss und Stadtmuseum Hoyerswerda

Schloßplatz 1, 02977 Hoyerswerda



Foto: wikimedia.org / SeptemberWoman

Hinfahrt: z. B. mit dem **RE7** um 9.46 Uhr ab Berlin Hbf bis Bf Senftenberg, weiter mit der **RB49** bis Bf Ruhland und von dort mit dem **RE15** bis Bf Hoyerswerda (am Wochenende kann der Ausflug schon früher starten)

Fahrzeit: 2 Stunden 39 Minuten

Rückfahrt: z. B. mit dem **RE11** um 18.33 Uhr ab Bf Hoyerswerda über Bf Ruhland (Umstieg in den **RE18**) und Bf Sedlitz Ost (Umstieg in den **RE7**) bis Berlin Hbf

Unter [→bahn.de/brandenburg-berlin-ticket](https://www.bahn.de/brandenburg-berlin-ticket) findet sich eine detaillierte Streckenkarte. Sie zeigt, welche Ziele man mit dem BBT erreichen kann.



Erster VBB-Rad-Park in Eichwalde

Fahrradfahren und die öffentlichen Verkehrsmittel sind ein unschlagbares Duo – besonders, wenn es um umweltfreundliche Mobilität geht. Damit diese Kombination vor allem auch für Pendler:innen noch attraktiver wird, wurde letzte Woche der erste Spatenstich für einen **VBB-RadPark** gesetzt.



Visualisierung: VBB

Im Rahmen des Pilotprojekts „Modulares Fahrradparken“ entstehen bis 2026 an 13 Bahnhöfen moderne Abstellanlagen unter der Marke „VBB-RadPark“. Für eine der ersten beginnt nun der Bau am S-Bahnhof Eichwalde. Hier entstehen 308 Stellplätze – darunter gesicherte Sammelschließanlagen, Lastenrad-Stellplätze und frei zugängliche, überdachte Abstellmöglichkeiten.

Das nachhaltige Konzept, betreut von der **Vernetzungsstelle B+R beim VBB**, setzt auf Holzbauweise, ein Gründach mit Photovoltaik und begrünte Außenbereiche. Sitzgelegenheiten, eine Reparatursäule und eine Info-Stele machen die Anlage noch attraktiver. Neu in Brandenburg: Zugang zum Buchungssystem gibt es über die ParkYourBike-App von der GB infraVelo GmbH.

Mehr News vom #VBB:

Website: [vbb.de](https://www.vbb.de)

Instagram: [@verkehrsverbund_bb](https://www.instagram.com/verkehrsverbund_bb)

Facebook: [@vbbapp](https://www.facebook.com/vbbapp)

LinkedIn/Xing: **VBB**

Digitales Magazin: [impuls.vbb.de](https://www.impuls.vbb.de)

„Willkommen im Team S-Bahn“

Insgesamt 18 junge Menschen starten ihre Ausbildung

Am 3. März starteten 18 junge Menschen ihre Ausbildung zum:zur Industrieelektriker:in mit elfmonatiger Zusatzausbildung zum:zur Triebfahrzeugführer:in (Tf) bei der S-Bahn Berlin und somit in einen neuen Lebensabschnitt. „Wir freuen uns sehr, Sie heute hier in Schöneweide begrüßen zu können“, sagte Nachwuchskräfte-Gesamtkoordinator Michael Hallmann zu Beginn. „An Werktagen befördern wir in unseren S-Bahnen bis zu 1,5 Millionen Fahrgäste. Um dies zu stemmen, haben wir eine große Fahrzeugflotte und 1.200 Tf, die dafür sorgen, dass die S-Bahnen schnell und zuverlässig durch die Stadt fahren.“ Das Unternehmen werde perspektivisch mehr Tf benötigen. „Wir haben also einen großen Bedarf an neuen Kolleginnen und Kollegen und freuen uns sehr, dass Sie nun unser Team verstärken werden“, fügt er hinzu.

Nach der Begrüßungs- und Vorstellungsrunde erhielten die „Neuen“ ihre Konzernausweise, eigene Tablets samt E-Mail-Adressen und Arbeitskleidung. Dann fand ein Treffen mit der Jugend- und Auszubildendenvertretung (JAV) und den Sozialpartnern statt, bevor die Besichtigung des Werks Schöneweide im Mittelpunkt stand: Dort werden die Azubis hauptsächlich tätig sein – an dem Ort, an dem die Schwere Instandsetzung der S-Bahnflotte



durchgeführt wird. Dort durchlaufen alle Schienenfahrzeuge im Sechsjahres-Rhythmus eine Hauptuntersuchung, sie werden in diesem Zusammenhang komplett zerlegt und sicherheitsrelevante Baugruppen aufgearbeitet.

„Durch die hohe Anzahl an Auszubildenden haben wir die Ausbildungsklassen erneut zweigeteilt“, erklärt Hallmann. „Die Azubis, die jetzt im März begonnen haben, werden nun zwei Jahre ihre Ausbildung zum:zur Industrieelektriker:in absolvieren und dann ab März 2027 in die elfmonatige Tf-Ausbildung gehen.“

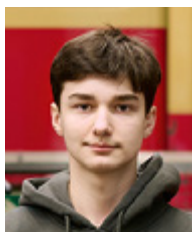
So gehen wir sicher, dass sie zeitversetzt mit ihrer Anschlussausbildung zum Tf starten können. Sonst geraten wir dort mit der Ausbildung durch die vielen Teilnehmenden in einen Engpass. Weitere 18 angehende Industrieelektriker:innen starten dann am 1. September.“ | C. Flechtner

Wer sich für einen Beruf bei der S-Bahn Berlin interessiert, kann sich bewerben: Für die Ausbildung mit Start im September sind noch nicht alle Plätze besetzt.

Infos zu allen Lehrberufen und Bewerbungsbedingungen gibt es unter → sbahn.berlin/das-unternehmen/als-arbeitgeberin

Neo Luka Bäumler

„Ich interessiere mich schon seit meiner Kindheit für Züge und den Bahnverkehr allgemein. Später hat mich dann noch die Elektrotechnik begeistert. Mit der Ausbildung bei der S-Bahn Berlin kann ich meine Hobbys zum Beruf machen. Mein Traumberuf ist Lokführer. Ich stelle es mir schön vor, auf dem Land unterwegs zu sein und die Aussicht zu genießen. Man ist immer unterwegs, das gefällt mir.“



Johannes Dehm

„Von meinem Wohnort Königs Wusterhausen aus habe ich die S-Bahn genutzt, um mobil zu sein. Generell interessiere ich mich für Fahrzeuge, ich fahre auch gerne Auto und Motorrad. Das Gefühl, selbst eine S-Bahn zu fahren, stelle ich mir schön vor. Ich will gerne Verantwortung übernehmen und die S-Bahn Berlin als Unternehmen bietet mir gute Zukunftsaussichten.“



Jadzia Jäger

„Ich habe mich für die Ausbildung zur Industrieelektrikerin entschieden mit dem Ziel, mich später noch zur Lokführerin weiterzubilden. Mir gefällt der Job, weil man viel unterwegs sein kann und immer neue Eindrücke bekommt. Man lernt nie aus. Ich freue mich darauf, vorne am Steuerpult zu sitzen und mit einem einmaligen Ausblick durch die Landschaft zu fahren.“



BAUSCHWERPUNKTE IN BERLIN UND BRANDENBURG



Foto: André Groth

An vielen Orten in der Region wird die Infrastruktur ertüchtigt, wie zum Beispiel hier am Berliner Hauptbahnhof.

Für eine moderne und zuverlässige Bahn

Ausbau und Erneuerung von Strecken und Bahnhöfen läuft auf Hochtouren

„Einfacher wäre es, wir würden Ihnen sagen, wo nicht gebaut wird“, scherzte Alexander Kaczmarek beim Pressegespräch im Berliner Hauptbahnhof am 26. Februar. Der Konzernbevollmächtigte der Deutschen Bahn (DB) für Berlin, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern entschied sich dann aber doch für die ausführliche Variante und die hat es in der Tat in sich: Lang ist die Liste der umfangreichen Bauvorhaben für mehr Qualität im Fern-, Regional- und S-Bahnnetz.

Die Region braucht eine leistungsfähige Infrastruktur, dafür setzt die DB gemeinsam mit den Ländern Berlin und Brandenburg auf die Erneuerung und Modernisierung des Bestandsnetzes. Dabei gehe es nicht nur um die viel

„Wir wollen die Bahn in Berlin und Brandenburg zuverlässiger und pünktlicher machen. Daher setzen wir auch in diesem Jahr die Modernisierung und den Ausbau des Schienennetzes sowie der Bahnhöfe kontinuierlich fort. Für die mit den Bauarbeiten einhergehenden Unannehmlichkeiten bitten wir um Entschuldigung.“

Alexander Kaczmarek,
DB-Konzernbevollmächtigter für Berlin, Brandenburg
und Mecklenburg-Vorpommern

besprochenen Hochleistungskorridore, wie etwa die Generalsanierung Berlin – Hamburg, in die eine Menge Geld und Arbeit fließe. „Wir haben trotzdem noch Zeit und Kapazitäten für viele andere Modernisierungsmaßnahmen in der Fläche, die den Leuten in der Region zugutekommen. Im Grunde haben wir alle wichtigen

Magistralen, die von und nach Berlin führen, am Wickel“, so Kaczmarek.

Bahnhöfe und Verkehrsstationen stehen ebenfalls im Fokus. Darunter sind große hochfrequentierte, wie der Berliner Ostbahnhof dessen Hallendach bis voraussichtlich Ende 2026 fertig erneuert sein wird und der Bahnhof Alexanderplatz, der ab Ende 2025 bis voraussichtlich 2029 umfangreich saniert wird.

Erneuert werden auch viele Bahnsteige kleinerer Stationen, etwa entlang der RB36. Ebenso stehen Bahnsteigverlängerungen in Hangelsberg und Potsdam Park Sanssouci auf dem Programm, sie ermöglichen den Einsatz längerer Regional-Züge.

Weiter auf ❖ Seite 6

BAUSCHWERPUNKTE IN BERLIN UND BRANDENBURG

Für eine moderne und zuverlässige Bahn

Ausbau und Erneuerung von Strecken und Bahnhöfen läuft auf Hochtouren

Diese großen Baumaßnahmen stehen 2025 im S-Bahnnetz an

S1 S2 S85

Ersatzneubau Eisenbahnüberführung Wollankstraße

► **noch bis zum 28.03. (Fr) 1:30 Uhr:** eingleisige Sperrung Bornholmer Straße <> Wollankstraße (→ Seite 17 2)

► **28.03. (Fr) – 2028:** Entfall des Verkehrshalts stadtauswärts in Wollankstraße (→ Seite 18 4)

► **06.06. (Fr) 22 Uhr – 13.06. (Fr) 22 Uhr:** Sperrung Bornholmer Straße <> Wittenau/Alt-Reinickendorf

► **08.08. (Fr) 22 Uhr – 18.08. (Mo) 1:30 Uhr:** eingleisige Sperrung Bornholmer Straße <> Wollankstraße

S1 S2 S25 S26

Weichenerneuerung Gesundbrunnen

► **17.10. (Fr) 22 Uhr – 27.10. (Mo) 1:30 Uhr:** eingleisige Sperrung Gesundbrunnen <> Bornholmer Straße

S2

Dresdner Bahn

Unter anderem wird der Oberbau fertiggestellt und es werden Stromanschlüsse geschaffen.

Der S- und Fernbahn-Bahnsteig Blankenfelde wird in Betrieb genommen.

► **28.07. (Mo) 22 Uhr – 04.08. (Mo) 1:30 Uhr:** Sperrung Blankenfelde <> Priesterweg

► **25.08. (Mo) 4 Uhr – 22.09. (Mo) 1:30 Uhr:** Sperrung Blankenfelde <> Mahlow

S2 S26 S8

Gebündelte Arbeiten an nördlicher S2 und S8

Inbetriebnahme der Elektronischen Stellwerkstechnik, Aufbau des Zugbeeinflussungssystems für die S-Bahn Berlin und Brückenerneuerungen Wiltbergstraße, Bucher Straße

► **22.08. (Fr) 22 Uhr – 22.09. (Mo) 1:30 Uhr**

in zwei Abschnitten:

1. **22.08. (Fr) 22 Uhr – 08.09. (Mo) 1:30 Uhr:** Sperrung Pankow <> Karow/Hohen Neuendorf

2. **08.09. (Mo) 4 Uhr – 22.09. (Mo) 1:30 Uhr:** Sperrung Blankenburg <> Hohen Neuendorf



Foto: André Groth

Konzernbevollmächtigter Alexander Kaczmarek (links) und Projektmanager Ralf Fiedler, DB InfraGO AG, auf der Baustelle im Nord-Süd-Tunnel des Berliner Hauptbahnhofs.

S3 S5 S7 S9

Geleiserneuerung Ostbahnhof

► **11.04. (Fr) 22 Uhr – 22.04. (Di) 1:30 Uhr:** Sperrung Ostbahnhof <> Alexanderplatz

S3

Weichenerneuerung

► **11.04. (Fr) 22 Uhr – 05.05. (Mo) 1:30 Uhr:** Sperrung Erkner <> Rahnsdorf

S3 S9

Weichenerneuerung Spandau

► **06.05. (Di) 4 Uhr – 18.05. (So) 7 Uhr:** Sperrung Pichelsberg <> Spandau

S3

Umbau Bahnhof Köpenick zum Regionalbahnhof und Neubau Personenunterführung in Hirschgarten

► **25.07. (Fr) 22 Uhr – 06.09. (Sa) 5 Uhr**

in zwei Abschnitten:

1. **25.07. (Fr) 22 Uhr – 04.08. (Mo) 1:30 Uhr:** Sperrung Friedrichshagen <> Wuhlheide

2. **04.08. (Mo) 4 Uhr – 06.09. (Sa) 5 Uhr:** eingleisige Sperrung Friedrichshagen <> Köpenick; kein Verkehrshalt in Hirschgarten

S41 S42 S8 S85**Erneuerung Verkehrsstation Storkower Straße + Gleis- und Weichenerneuerung Schönhauser Allee und Ersatzneubau Straßenüberführung Dunckerstraße**

▶ **23.05. (Fr) 22 Uhr – 30.05. (Fr) 22 Uhr:** eingleisige Sperrung Ostkreuz <> Landsberger Allee

▶ **30.05. (Fr) 22 Uhr – 16.06. (Mo) 1:30 Uhr:** Sperrung Frankfurter Allee <> Landsberger Allee

▶ **16.06. (Mo) 4 Uhr – 18.08. (Mo) 1:30 Uhr:** Entfall Verkehrshalt in Storkower Straße

▶ **08.08. (Fr) 22 Uhr – 18.08. (Mo) 1:30 Uhr:** Sperrung Greifswalder Straße <> Gesundbrunnen/Bornholmer Straße

▶ **18.08. (Mo) 4 Uhr – 08.09. (Mo) 1:30 Uhr:** Sperrung Frankfurter Allee <> Gesundbrunnen/Bornholmer Straße

S45 S46 S47 S8 S85 S9**Aufbau ESTW Schöneweide und Gleichrichterunterwerk Rixdorfer Straße**

▶ **29.04. (Di) 4 Uhr – 12.05. (Mo) 1:30 Uhr:** Sperrung Altglienicke/Grünau/Spindlersfeld <> Baumschulenweg

▶ **14.05. (Mi) 22 Uhr – 19.05. (Mo) 1:30 Uhr:** Sperrung Schöneweide <> Neukölln/Treptower Park

▶ **24.07. (Do) 4 Uhr – 04.08. (Mo) 1:30 Uhr:** eingleisige Sperrung Ostkreuz <> Neukölln; Sperrung Baumschulenweg <> Treptower Park

▶ **04.08. (Mo) 4 Uhr – 18.08. (Mo) 1:30 Uhr:** Sperrung Spindlersfeld <> Schöneweide

▶ **28.10. (Di) 4 Uhr – 03.11. (Mo) 1:30 Uhr:** Sperrung Altglienicke/Grünau/Spindlersfeld <> Baumschulenweg

S46 S8**Gleiserneuerung Königs Wusterhausen und Gleichstromunterwerk Zeuthen**

▶ **02.10. (Do) 22 Uhr – 13.10. (Mo) 1:30 Uhr** in zwei Abschnitten:

- 02.10. (Do) 22 Uhr – 06.10. (Mo) 1:30 Uhr:** Sperrung Königs Wusterhausen <> Grünau
- 06.10. (Mo) 4 Uhr – 13.10. (Mo) 1:30 Uhr:** Sperrung Königs Wusterhausen <> Wildau



Foto: André Groth

S5**Ersatzneubau Eisenbahnüberführung Garzauer Straße**

▶ **09.04. (Mi) 22 Uhr – 24.07. (Do) 1:30 Uhr**

in mehreren Bauabschnitten:

- 09.04. (Mi) 22 Uhr – 28.4. (Mo) 1:30 Uhr:** Sperrung Strausberg Nord <> Strausberg
- 28.04. (Mo) 4 Uhr – 11.07. (Fr) 22 Uhr:** eingleisige Sperrung Hegermühle <> Strausberg (S5 fährt im 40-Minutentakt)
- 11.07. (Fr) 22 Uhr – 24.07. (Do) 1:30 Uhr:** Sperrung Strausberg Nord <> Strausberg

S5 S7 S75**Neubau Lärmschutzwand Zugbehandlungsanlage Friedrichsfelde Ost**

▶ **22.10. (Mi) 4 Uhr – 03.11. (Mo) 1:30 Uhr:** eingleisige Sperrung Friedrichsfelde Ost <> Lichtenberg

Diese Schwerpunkte stehen 2025 im Regional- und Fernbahnnetz an

RE2 RE6 RE8 RB10 RB14 RB20 RB73**Generalsanierung der Strecke Berlin – Hamburg**

von **August 2025 bis April 2026:** Zahlreiche langfristige Baumaßnahmen werden dafür gebündelt. Es gibt ein umfangreiches Ersatzkonzept mit Bussen und Umleitungen. → deutschebahn.com/hamburg-berlin

RE4 RB34**Beginn des Ausbaus der Lehrter Stammbahn**

(von Vorsfelde bei Wolfsburg über Stendal bis nach Wustermark): Ziel sind kürzere Fahrzeiten im Personen- und Güterverkehr. In der ersten Baustufe werden im Abschnitt Großwudicke – Stendal neue Ausweich- und Überholmöglichkeiten geschaffen.

▶ **Juni 2025 bis Dezember 2026:** Sperrung und Ersatzverkehr Großwudicke <> Stendal

FEX RE3 RE5 RB14 RB23**Zusätzliche Weichen auf der Nord-Süd-Fernbahn in Berlin Hauptbahnhof (tief)** sorgen für

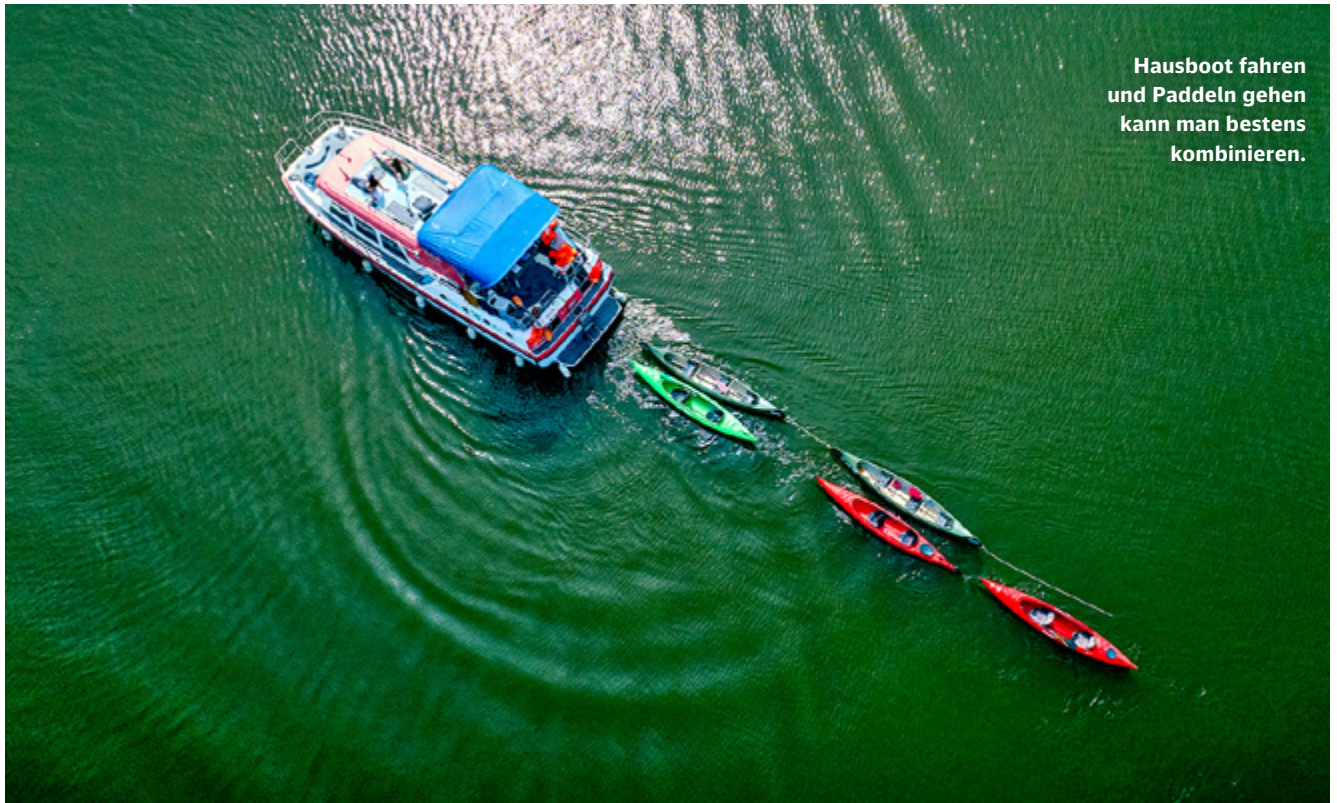
mehr Flexibilität im Regional- und Fernverkehr.

▶ **noch bis zum 18. April:** Teilspernungen und Einschränkungen

▶ **anschließend:** weitere Sperrungen und Einschränkungen (→ punkt 3-Ausgabe 2/2025 Seite 13)

RE3 RE4**Gleis- und Weichenerneuerung auf der Anhalter Bahn (Berlin – Halle/Saale)**

▶ **24.9. – 13.12.:** Sperrung und Ersatzverkehr Südkreuz <> Niedergörsdorf



Hausboot fahren
und Paddeln gehen
kann man bestens
kombinieren.

Foto: Kuhnle Tours

Glück voraus!

Unterwegs auf Brandenburgs Gewässern

In Brandenburg kann man auf ganz unterschiedliche Art und Weise am oder auf dem Wasser Erholung und Abwechslung finden. Ein eigenes Boot ist hier nicht unbedingt erforderlich. Denn allein in der Metropolregion Berlin-Brandenburg kümmern sich rund 790 Anbieter um die Anliegen der Gäste und rund 250 Charterbetriebe bieten rund 2.700 Vermietboote an. Dazu kommen rund 140 Kanuverleiher mit etwa 4.400 Booten. Und, wer es lieber bequem mag, 72 Fahrgast- und Ausflugsschifffahrtsbetriebe laden auf ihre etwa 160 Schiffe ein.

Mit dem Hausboot die Havel entlang

Nördlich von Berlin liegt der Ziegeleipark Mildenberg im Ruppiner Seenland. Hier im Neuen Hafen ist eine Charterbasis von „Die BOOT-SCHAFT – Hausboote zum Verlieben“, eine zweite Station gibt es auch in Fürstenberg/Havel.

Im einst größten Ziegelrevier Europas lohnt der Besuch des Industriemuseums. Dann geht es auch schon auf die Havel entlang durch unberührte Natur. Für Hausbootneulinge bietet sich die schleusenfreie Tour zum Prerauer Stich



Mit dem Hausboot
das Wohnzimmer
aufs Wasser verlegen.

Foto: TMB-Fotoarchiv / Steffen Lehmann

und zum Kuhwallsee an. Hier gibt es Anker- und Bademöglichkeiten, man kann Angeln oder SUP fahren.

Havelaufwärts geht es in einer Tagestour nach Himmelpfort am Stolpsee, vorbei an

Tipp

Tipps für Anfänger und Freizeitkapitäne

gibt es auf 22 Seiten im Hausboot-Guide der TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH. Dazu gehören Informationen zu Lieblingsrevieren, Touren, Seemannsknoten, Packlisten und vieles mehr.

Außerdem gibt es inspirierende Blogs, Videos, Tipps und Möglichkeiten zur online Buchung unter:
→ reiseland-brandenburg.de/wasser



Viele weitere Ausflugstipps gibt es auf → reiseland-brandenburg.de

der Ziegenkäserei an der Schleuse Regow. Der Stolpsee bietet an seinen Ufern wunderschöne Liegeplätze – und Himmelpfort ist für sein Weihnachtspostamt bekannt.

Wunderschön ist die Strecke durch die Woblitz. Durch Buchenwälder und Erlenbrüche erreicht man Lychen. Idyllische Ankerplätze bietet der Große Lychensee mit schilfbewachsenen Ufern. Alternativ zur Fahrt nach Lychen bietet sich von Himmelpfort die Tour in die nahe gelegene Wasserstadt Fürstenberg/Havel an.

Weitere Informationen unter:
→ reiseland-brandenburg.de/hausboottour-havel



Foto: www.bootsverleih-richter.de

Kuhle-Tours: Ein Boot für alles

Ein Hausboot ist für fast jede Art von Urlaubsaction die richtige Basis: Tauchen, Radfahren, SUPpen, Paddeln und Angeln sind möglich. Auf den gemütlichen Verdrängern ist jede Menge Platz für die oft umfangreiche Ausrüstung und beispielsweise nach einer Paddelrunde im Nationalpark genießt man den Komfort einer schwimmenden Ferienwohnung.

Weitere Informationen unter:
→ kuhle-tours.de

Paddeln im Spreewald

Von der Kanustation des Bootsverleih Richter in Lübbenau/Spreewald kann man eine Vielzahl von Touren in das Herz des Spreewaldes unternehmen. So beispielsweise bei einer Rundtour über Burg, Leipe, Lübben und Schlepzig zurück nach Lübbenau. Oder bei einer Sterntour mit verschiedenen Tageszielen von einem Ausgangspunkt aus. Von zwei Stunden bis zu neun Tagen gibt es Tourenangebote. Bei einem persönlichen Tourengespräch gibt es auch die entsprechende Beratung und Kartenmaterial. Bei der Kanutour Lübbenauer Spreewald-entdecker geht es vier Stunden lang durch den inneren Oberspreewald mit seinen urwüchsigen Hochwald, Feld-, Acker und Weideflächen und uralten Weiden, die für eine „sagenhafte“ Stimmung sorgen.



Frühlings-Paddeln im Spreewald

Foto: www.bootsverleih-richter.de

Weitere Informationen unter:
→ bootsverleih-richter.de,
→ luebbenau-spreewald.com

Kajak im Dahme-Seenland

In Eichwalde am Zeuthener See gibt es den Kayakomat, eine Self-Service Mietstation für Kajaks und SUP-Boards. Los geht es dann an der Naturbadestelle. Wenn man nach rechts in Richtung Süden startet, kommt man an vielen alten Villen vorbei. Eine Tour mit circa zwölf Kilometern Länge (Dauer circa vier Stunden) führt bis zur Villa am See in Wildau. Dort kann man im Biergarten direkt am Wasser sitzen. Oder man fährt Richtung Crossinsee an dem es ebenfalls gastronomische Einkehrmöglichkeiten gibt.

Weitere Informationen unter:
→ kayakomat.com

Tipp

Die neue Liberty von Le Boat

Mit der Hausboot-saison 2025 führt Le Boat eine neue Bootskategorie ein, die ersten Modelle der „Luxury Klasse“. Großes Plus: Das zusätzliche Platzangebot an Deck. Beliebte Zusatzleistungen wie Fahrräder, Bootsreinigung, Parkplatz und ein Lebensmittelstarterpaket sind bereits im Preis inbegriffen.



Foto: Le Boat Liberty

Locaboat

Ab März gibt es auch bei Locaboat ein neues Schiff im Programm. Ab Fürstenberg kann man dann mit der nagelneuen „Pénichette Neo“ auf Abenteuer-Fahrt gehen.

Wandern mit Aussicht am Scharmützelsee

Entlang des westlichen Ufers von Wendisch Rietz nach Bad Saarow

Rund 60 Kilometer von Berlins Mitte entfernt liegt der Scharmützelsee. Er ist Brandenburgs zweitgrößter Natursee und misst eine Länge von rund zehn Kilometern. Größtenteils am Wasser verläuft der Uferwanderweg, der am Bahnhof in Wendisch Rietz beginnt und in nördliche Richtung bis nach Bad Saarow führt. Damit ist die Tour ideal für all diejenigen, die mit der Bahn anreisen und jeweils unterschiedliche Start- und Zielorte haben möchten.

Gleich in unmittelbarer Nähe des Bahnhofs Wendisch Rietz weist ein Hinweisschild den richtigen Weg zum Uferwanderweg. Nach Verlassen der Hauptstraße, geht es im Ferienpark richtig bunt zu. Typisch skandinavisch präsentieren sich die roten und gelben Holzhäuser. Alle diejenigen, die noch Proviant benötigen für die rund 15 Kilometer lange Tour, sollten Station bei Uwe im Heimathafen machen. Hier gibt es Fischbrötchen zum gleich essen oder mitnehmen: von Zander, Aal und Hecht bis zu Karpfen, Barsche und Schleie.

Gut gestärkt geht es dann durch den Wald auf leichter Anhöhe – den Scharmützelsee immer im Blick, denn dieser ist eingebettet in das Saarower Hügelland. Die Spätaufsteher-Tour im Seenland Oder-Spree bietet nicht nur herrlichen Ausblicke auf das weite, glitzernde Wasser, sondern ebenso Naturbadestellen und kleine Strände zum Pause machen. Lediglich an zwei Hotel-Resorts muss man kurzzeitig auf Seeblick verzichten, weil der Weg um die Anlagen herumgeführt wird.

Einkehrtipps: Saarow Strand: „Das Dorsch“, Bad Saarow: Café „Le Gâteau rose“

An- und Abfahrt: nach Wendisch Rietz stündlich mit der Regionalbahn **RB36**; zurück geht es von Bad Saarow mit der **RB35** und Regionalexpress **RE1** nach Berlin

Mehr Informationen unter:
→ seenland-oderspree.de
→ reiseland-brandenburg.de/wandern



Durchatmen am Scharmützelsee tut gut.



Uferwanderweg um den Scharmützelsee im Seenland Oder-Spree

Fotos (2): TMB-Fotoarchiv / Matthias Schaefer

Tipp

Mit der neuen **Broschüre „Deine Auszeit im BARNIMER Land“** kann man sich perfekt auf den nächsten Ausflug ins Barnimer Land vorbereiten. In der nordöstlich von Berlin gelegenen Reiseregion locken Rad- und Wandertouren, die sich mal am Wasser entlang wie den Finowkanal, mal an Wiesen oder durch tiefe Wälder schlängeln. Oder wie wäre es damit, sich während einer Bootstour über den Werbellinsee treiben zu lassen? Darüber hinaus gibt es kulturelle Schätze wie das Kloster Chorin zu entdecken. Die kostenlose Broschüre in deutscher, englischer und polnischer Sprache ist erhältlich in Tourismus-Informationen oder online unter: → barnimerland.de



Viele weitere Ausflugstipps gibt es auf → reiseland-brandenburg.de

30 Jahre Elbe-Radweg

Rund 90 Kilometer der Route verlaufen durch Brandenburg

Der Elbe-Radweg zählt zu den beliebtesten Deutschlands. Regelmäßig taucht dieser in Ranglisten in der Spitzengruppe auf. In diesem Jahr besteht die Route seit 30 Jahren. Rund 90 Kilometer davon verlaufen durch das UNESCO-Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe in der Prignitz in Brandenburg.

Der Elbe-Radweg schlängelt sich in der Prignitz immer auf dem Elbdeich an einem der schönsten Ströme Europas entlang. In seinem Verlauf locken zwischen- durch verschiedene Stationen und Orte dazu ein, Pause zu machen. Darunter ist beispielsweise Wittenberge mit der **Alten Ölmühle**.

Die Zeit der Ölproduktion ist in den denkmalgeschützten Gebäude längst vorbei. Heute ist die Alte Ölmühle ein Hotelresort, mit Restaurants, Schaubrauerei, dem Wellnessbereich „Loft Spa“ sowie einem Indoor-Kletterturm und Tauchturm.

Darüber hinaus finden in der Prignitz jährlich die **Elblandfestspiele** (11. und 12. Juli 2025) statt, die in diesem Jahr ihr 25. Jubiläum feiern werden. Eine weitere lohnenswerte Station ist das **Storchendorf Rühstädt**. Das Dorf zählt zu den storchenreichsten Dörfern Deutschlands. Hier ziehen jährlich mehr als 30 Storchpaare ihre Jungen groß. Ab Mitte März landen die Vögel nach tausenden Flugkilometern mit Geklapper wieder auf ihren großen Horsten der Dächer.

Einen Zwischenstopp machen sollten Radfahrende zudem an der **Burg Lenzen** mit ihrem denkmalgeschützten Park und der Streuobstwiese. In der Burg selbst befindet sich das Ahead-Burghotel, das auf Nachhaltigkeit und vegane Küche setzt.

Per Rad durch Potsdams Gärten

Entdecken und genießen

Reifen aufgepumpt, Picknickdecke und Proviant eingepackt und schon kann die Tour losgehen zu Potsdams verborgenen Garten- oasen.

Auf der Freundschaftsinsel, unweit des Potsdamer Hauptbahnhofs, beginnt die geführte Radtour mit Katja Goldhahn von „Potsdam per Pedales“. Der dortige Staudengarten wurde ganz im Sinne von Karl Foerster angelegt, einem der einflussreichsten deutschen Staudengärtner und Pflanzenzüchter des 20. Jahrhunderts. Von der Freundschaftsinsel geht es weiter über den Park Babelsberg mit seinen mächtigen Baumkronen bis zum Karl-Foerster-Schaugarten in Bornstedt. Die ganze Tour ausführlich beschrieben gibt es unter: → reiseland-brandenburg.de/karl-foerster-radtour



Störche
in Rühstädt

Foto: TMB-Fotoarchiv / Matthias Schäfer



Blick über die Elbe
in der Prignitz

Foto: TMB-Fotoarchiv / Steffen Lehmann

Anfahrt: von Berlin nach Wittenberge mit dem Regionalexpress **RE8**

Weitere Informationen:
→ oelmuehle-wittenberge.de
→ elblandfestspiele.de
→ nabu-ruehstaedt.de
→ aheadhotel.de
→ reiseland-brandenburg.de

Tip

Neues Elbe-Radweg-Handbuch: Das Handbuch enthält unter anderem detaillierte Karten, Beschreibungen von Routen, Hinweise zu Sehenswürdigkeiten, Fährverbindungen sowie eine Übersicht von rund 500 radfreundlichen Unterkünften.

Reifen aufgepumpt, Picknickdecke und Proviant eingepackt und schon kann die Tour losgehen zu Potsdams verborgenen Garten- oasen.

Auf der Freundschaftsinsel, unweit des Potsdamer Hauptbahnhofs, beginnt die geführte Radtour mit Katja Goldhahn von „Potsdam per Pedales“. Der dortige Staudengarten wurde ganz im Sinne von Karl Foerster angelegt, einem der einflussreichsten deutschen Staudengärtner und Pflanzenzüchter des 20. Jahrhunderts. Von der Freundschaftsinsel geht es weiter über den Park Babelsberg mit seinen mächtigen Baumkronen bis zum Karl-Foerster-Schaugarten in Bornstedt. Die ganze Tour ausführlich beschrieben gibt es unter: → reiseland-brandenburg.de/karl-foerster-radtour



Mit dem Rad durch
Potsdams Gärten

Foto: TMB-Fotoarchiv / Steffen Lehmann



Auf der Freundschafts-
insel in Potsdam

Foto: TMB-Fotoarchiv / Matthias Schäfer

Anfahrt: mit **RE1 RB20 RB21 RB22 RB23 RB33 S7** bis Potsdam Hauptbahnhof

Weitere Informationen:
→ reiseland-brandenburg.de/radfahren

DB REGIO EMPFIEHLT: STREIFZUG MIT DER APP „DB AUSFLUG“

Seelenheil für einen halben Gulden

Der Luther-Tetzel-Weg von Zahna nach Bülzig



Kleiner Rückblick ins Jahr 1517: Da versprach in Jüterbog der Dominikanermönch

Johann Tetzel, alle Sünden zu vergeben und die Seele vor dem Fegefeuer zu retten, wenn der Sünder oder die Sünderin nur genug dafür zahlte: „Sobald das Geld im Kasten klingt, die Seele in den Himmel springt!“ Für einen halben Gulden wurden einfache Sünden vergolten, sechs Dukaten kostete die Vielweiberei. Selbst für einen Mord konnte man sich vor Gott freikaufen – für mindestens acht Dukaten.

Auch aus dem 42 Kilometer entfernten Wittenberg machten sich Scharen von Sündern und Sünderinnen zu Fuß auf den gefährlichen Weg durch die Wälder, um den kostbaren Ablassbrief zu erhalten. Bekanntlich wurde Martin Luther in Wittenberg diese Sache zu bunt. Mit seinen 95 Thesen wandte er sich auch gegen den Ablasshandel der Kirche – der Beginn der Reformation.

Heute bringt der Luther-Tetzel-Weg von Wittenberg nach Jüterbog den Besucher:innen die Geschichte ein Stück näher. Der Weg folgt dem Streckenverlauf des Radweges Berlin – Leipzig und ist mit einem Logo und den drei Buchstaben „ltl“ gekennzeichnet. Man kommt vorbei an alten Dörfern und mittelalterlichen Kirchen



Skulpturenpark Bülzig

Foto: NP Fläming e. V.



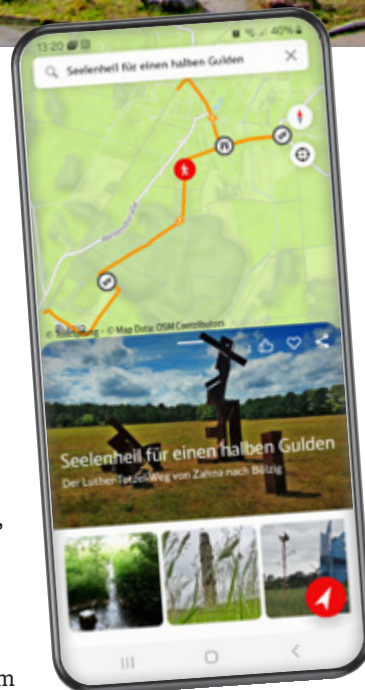
Sankt-Marien-Kirche in Zahna

Foto: NP Fläming e. V.

und erfährt, was die Wandernden einst dachten und fühlten.

Weil der Luther-Tetzel-Weg zu Fuß nun aber doch etwas lang ist, führt dieser Streifzug als Teilstrecke rund sieben Kilometer durch schöne Natur vom Bahnhof Zahna, vorbei am Skulpturenpark zum Bahnhof Bülzig, wo man bequem mit dem Zug an- und abreisen kann. Picknick nicht vergessen!

Das kleine Städtchen Zahna gehört zu den ältesten Orten in Sachsen-Anhalt. Vom Bahnhof führt die Bahnhofstraße, die wenig später zur Friedrich-Engels-Straße



wird, zum Kirchplatz. Hier steht eine der ältesten Kirchen des ehemaligen Kursachsens. Die Sankt-Marien-Kirche ist in der Regel von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Sinnvoll ist sicherlich, sich zuvor mit dem Evangelischen Pfarramt unter der Telefonnummer ☎ 034924 20478 in Verbindung zu setzen.

Die romanische Kreuzkirche mit dem wuchtigen Turm entstand ab dem Jahre 978. Im 12. Jahrhundert bauten flämische

Einwanderer die Kirche um, sodass sie heute als älteste Flämingkirche gilt. Im 15. Jahrhundert wurden Seitenschiffe und Kirchtürme zerstört und nie wieder aufgebaut. Daher wirkt die Kirche etwas gedrungen und klobig. In der Kirche wurde wohl der letzte Herrscher von Zahna, der sächsische Landesvogt und Ritter

Albrecht von Leipzig, begraben. Die Gläubigen machten auf ihrem Weg von Wittenberg nach Jüterbog zum Ablasshändler Johann Tetzel hier wahrscheinlich Halt.



Bauernmuseum in Zahna

Foto: Bauernmuseum Zahna



Lanz-Bulldog-Traktor

Foto: Bauernmuseum Zahna

Wer Zeit und Lust hat, kann anschließend noch das Bauernmuseum Zahna (→ bauernmuseum-zahna.com) besuchen, das sein Domizil in der Jüterboger Straße 37 hat. Sie beginnt gleich an der Kirche. Der alte flämische Bauernhof, der heute das Museum beherbergt, umfasst eine Fläche von 1.800 Quadratmetern. Das Wohnhaus des Vierseitenhofes wurde im Jahre 1730 erbaut und präsentiert sich heute als Museum in Scheune und Stall, Schmiede und der Wohnung des Bauern aus den 1920er Jahren.

Sehenswert ist die Traktorenausstellung von Lanz-Bulldog-Traktoren sowie Traktoren aus DDR-Produktion. Die Sammlung verschiedener Ackergeräte der letzten Jahrhunderte zeigt deutlich, wie stark sich die Landwirtschaft in den vergangenen hundert Jahren weiterentwickelt hat. Im Wohnhaus erhalten Besucher:innen einen Einblick in das Alltagsleben einer Bauernfamilie zu Beginn des letzten Jahrhunderts. In der Heimat-

stube vermitteln Dokumente und Gegenstände die Geschichte und Entwicklung der Stadt Zahna.

Weiter geht es über Burgstraße und Parkplatz in den Schulweg, der zur Külsoer Straße führt. Dann links abbiegen und dem Weg mit kleinen Schottersteinen durch ein schönes Waldgebiet folgen, bis man zur Wiese mit den Skulpturen gelangt – dem „Park der Engel“. Der Skulpturenpark Bülzig der Evangelischen Kirchengemeinde „Sankt Marien“ Zahna ist eine rund 20 Hektar große Wiese mit dem Bachlauf des Bülziger Grabens und kleinen Waldstücken. Hier schufen seit dem Jahr 1993 verschiedene Künstler:innen Skulpturen aus Holz, Metall und anderen Materialien zum Thema „Engel“. Die Skulpturen sind inzwischen mit der Landschaft verwachsen und laden ein zum Anschauen, Anfassen und Nachdenken. Die Kunstobjekte werden nicht gehegt und gepflegt, sie sind – wie alles – vergänglich.

Nach diesem Exkurs führt der Weg „Am Holländer“ zur Straße Untere Linden. Folgt man ihr rechter Hand und läuft durch Bülzig, gelangt man direkt zum Bahnhof.



Skulpturenpark Bülzig



Fotos (4): Dr. Schollmeyer

ANREISE



Hinfahrt: z. B. mit dem RE3 um 10.32 Uhr ab Berlin Hbf bis Bf Zahna (Fahrzeit: 1 Stunde 8 Minuten)

Rückfahrt: z. B. mit dem RE3 um 15.11 Uhr ab Bf Bülzig bis Berlin Hbf (Fahrzeit: 1 Stunde 20 Minuten)

TICKET-TIPP

Das **Brandenburg-Berlin-Ticket** (BBT) gilt Mo-Fr von 9 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages sowie Sa+So und an Feiertagen von 0 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages – auch bis nach Zahna. Es kostet 35 € und kann von Gruppen bis zu fünf Personen genutzt werden. Darüber hinaus können bis zu drei Kinder im Alter von sechs bis 14 Jahren kostenlos mitgenommen werden.

Wer das **Deutschland-Ticket** nutzt, kommt auch damit bis nach Zahna.

→ bahn.de/brandenburg | → vbb.de

TIPPS FÜR DEN AUSFLUG

Ausstellungen im Haus der Stadtwerke

„Dimensionen“ von Ina-Grit Schaller und „Reise ins ICH & ANDERSWO“

von Elena Kiseleva-Arendt (beide zu sehen bis 11. Juli)

Mo+Mi 8-16 Uhr, Di+Do 8-18 Uhr, Fr 8-13 Uhr

Lucas-Cranach-Straße 22, 06886 Lutherstadt Wittenberg (von Lutherstadt Wittenberg Hbf (RE3) fahren die Busse 300 und 301 bis Bf Lutherstadt Wittenberg Altstadt, von dort sind es noch rund elf Minuten Fußweg)

APP DB AUSFLUG

- | handverlesene Touren durch Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und darüber hinaus
- | Wander-, Rad- und Kanutouren, Stadtrundgänge, Badespaß und mehr
- | inklusive individueller Anreiseinfos, immer aktuell
- | Filtern nach Aktivität, familienfreundlich, barrierefrei u. v. m.
- | Orientierung per Offline-Karte
- | Routing zu sehenswerten Orten
- | Ticket-Tipps

Gleich herunterladen im Google Play Store bzw. App Store und weitersagen!



Besseres Angebot bei BVG Muva

Service jetzt berlinweit

BVG Muva hat das Angebot erweitert: Mobilitätseingeschränkte Menschen können seit dem 1. März ein Muva-Ruftaxi im gesamten Tarifbereich Berlin AB für barrierefreie Direktfahrten zwischen S- und U-Bahnhöfen sowie Bushaltestellen in einem Radius von fünf Kilometern buchen.



Foto: BVG

Der Service kann wochentags von 4 Uhr morgens bis 1.30 Uhr nachts und von Freitag auf Samstag sowie am Wochenende rund um die Uhr genutzt werden. Wer den BVG Muva nutzen möchte, braucht lediglich ein gültiges VBB-Ticket oder eine gültige Wertmarke im Schwerbehindertenausweis.

Ein BVG Muva kann über die BVG Muva-App oder über das Muva-Callcenter unter ☎ 030 2565555 gebucht werden. → [bvg.de](https://www.bvg.de)

Versteigerung: Fundräder kommen unter den Hammer

Wer bietet mehr? Am 26. März kommen bei der nächsten Fahrradauktion der Deutschen Bahn (DB) im Bahnhof Berlin-Lichtenberg wieder Fundräder unter den Hammer. Eine gute Gelegenheit also, um günstig und nachhaltig an ein neues Gefährt zu kommen. Ab 15 Uhr werden vom Fundservice der DB die Fahrräder versteigert, die in Bahnhöfen und auf Bahngelände vergessen und nicht mehr abgeholt wurden. Zur Auswahl stehen verschiedene Modelle und Größen, darunter Cityräder, Mountainbikes, Rennräder, Pedelecs, Herren-, Damen- und Kinderfahrräder.

Wo? Bahnhof Berlin-Lichtenberg auf der Galerie in der Empfangshalle

Wann? Mittwoch, 26. März, um 15 Uhr

► Bf Berlin-Lichtenberg **RB12** **RB24** **RB25** **RB26** **RB32** **S5** **S7** **S75** **U5**

DB REGIO EMPFIEHLT: DB-PODCAST „TREIB GUT!“



Fürstlicher Glanz und flotte Kugeln in Schwerin

Maike und Ingo in der Welterbestadt



Foto: Martin Flögel

„Ist ja wie 'ne VIP-Lounge!“, staunt Maike über das Fürstenzimmer im Bahnhof Schwerin. Früher war das noble Separee ein Warteraum für hohe Herrschaften. Heute gehören Bahnhof und Fürstenzimmer zum UNESCO-Welterbe. Geschichtsgetreu, mit goldglänzender „Sprechtüte“ und französischem Akzent, kündigt Peter Falow vom Verein Fürstenzimmer e. V. die Einfahrt des kaiserlichen Sonderzugs an: „Attention, Attention und Vorsicht am Perron!“

DDR-Softeis beim „Eispionier“

Wie Fürst und Fürstin schreiten Ingo und Maike über den roten Teppich hinein in die Welterbestadt. Sie genießen das Flair am Pfaffenteich, kommen am schmucken Haus des Schlossbaumeisters Georg Adolf Demmler vorbei und stehen plötzlich vorm „Eispionier“. Hier soll es noch

Softeis nach DDR-Rezept geben. „Schmeckt genauso!“ Ingo schwelgt in Erinnerungen. Dann sollen die beiden selbst zapfen. Ob das auch ein Zuckerschlecken wird?

Ganz ohne Delfine: Das Flippermuseum Schwerin

Jetzt kommen die Podcaster endgültig ins Wetteifern. Maike und Ingo flippeln, was das Zeug hält und haben dabei im Flippermuseum mehr als 100 Automaten aus acht Jahrzehnten zur Auswahl. Doch nicht nur das: Sie steigen in ein U-Boot und werden in ein Raumschiff gebeamt. „Ist das nicht Mr. Spock?“, fragt Maike. Wo sind sie denn nun wieder gelandet?

Anreisehinweis: von Berlin Hbf mit dem **RE8** direkt nach Schwerin Hbf, zum Flippermuseum: **Tram 2** bis Haltestelle Friesensportplatz

Den Podcast gibt es auf allen üblichen Plattformen, zum Beispiel bei Spotify und Apple Podcasts. Mehr Informationen und Fotos auch auf → bahn.de/treibgut



Süße Überraschung beim „Eispionier“



Foto: Martin Flögel

Ihr S-Bahn (+)

Gewinnspiel*

Legendärer Filmstandort

Am 12. April beginnt die neue Saison im Filmpark Babelsberg

Der Themenpark rund um Film und Fernsehen, bei dem Action, Fun und Entertainment im Mittelpunkt stehen: spektakuläre Shows, riskante Stunts, Nervenkitzel, Filmtricks sowie Ausstellungen und Sets! Im einzig aktiven Vulkan Deutschlands zeigen die Profis der Babelsberger Stuntcrew täglich ihr Können. Die geführte Filmset-Tour „Die Geschichte der Traumfabrik“ würdigt den legendären Standort. Die über 110-jährige Filmgeschichte von den Anfängen der UFA,



Foto: Filmpark Babelsberg

über DEFA bis hin zur Gegenwart wird mit bekannten Exponaten und neuen Sets skizziert. Neu in der Saison 2025, die am 12. April startet: Themenspezifische Führungen bieten einen Blick hinter die Kulissen der Filmproduktion. Guides berichten von spannenden Anekdoten und technischen Herausforderungen.

(+) Ihr S-Bahn-Plus: Die S-Bahn Berlin verlost 3 Familientickets (2 Erwachsene + 3 Kinder 4-16 Jahre) für den Filmpark Babelsberg an einem Termin der eigenen Wahl in der Saison 2025. Kennwort: „Filmpark Babelsberg“

→ filmpark-babelsberg.de

Filmpark Babelsberg
Besuchereingang Großbeerenstraße 200,
14482 Potsdam
Bf Griebnitzsee **RB20 RB22 RB23 S7**
Bf Medienstadt Babelsberg **RE7 RB37**

Gewinnspiel*

Dramatisch und berührend

Geschichte von Kaiserin Sisi kommt als Musical nach Berlin

„ELISABETH – Das Musical“ von Michael Kunze und Sylvester Levay hat sich seit seiner Uraufführung 1992 in Wien zum beliebtesten und weltweit erfolgreichsten deutschsprachigen Musical entwickelt: Die dramatische und berührende Geschichte über Leben, Wirken und Leiden der österreichischen Kaiserin sorgte bislang bei über zwölf Millionen Zuschauer:innen in 14 Ländern für Begeisterung! In den letzten Jahren verzauberte die neue spektakuläre Wiener Open-Air-Inszenierung im



Foto: Zheng Tianran

Ehrenhof von Schloss Schönbrunn über 100.000 Besucher:innen. Nun ist diese Version als große Theater-Fassung auf ausgewählten Bühnen in Deutschland zu bewundern – und kommt auch nach Berlin. Das Publikum wird in eine Welt voller Emotionen, aber auch der Intrigen und Leidenschaft entführt. Das große Orchester ist dabei erstmalig mitten auf der Bühne platziert.

(+) Ihr S-Bahn-Plus: Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für „Elisabeth – Das Musical“ am 6. April um 14.30 Uhr im Theater des Westens. Kennwort: „Elisabeth“

→ semmel.de

Theater des Westens
Kantstraße 12, 10623 Berlin
Bf Zoologischer Garten **RE1 RE2 RE7 RE8**
RB23 S3 S5 S7 S9 U2 U9

Theaterstück mit unerwartetem Ende

Das Poetenpack gastiert Ende Mai in Niedergörsdorf



Foto: Anna Mydla

Die Tür nebenan

Es ist zum Mäusemelken. Womit hat man so eine Nachbarschaft verdient? Sie ist Psychologin, die eigentlich selbst Unterstützung bräuchte. Er verkauft Joghurt und dröhnt sich gerne mit klassischer Musik zu. Sie wohnen auf demselben Stockwerk – und hassen sich inbrünstig. Jede flüchtige Begegnung artet in eine beherzte Diskussion voller Anschuldigungen und Unterstellungen aus, bei der auch schon mal die Türen knallen. Doch einsam wie sie sind, machen sie sich im Internet auf die Suche nach der Liebe. Wenn da nur nicht dieser bekloppte Nachbar wäre!

Fabrice Roger-Lacans spritzige Komödie „Die Tür nebenan“ steckt voller Witz und Temperament – und verspricht ein vergnügliches Theatererlebnis mit einem unerwarteten Ende.

INFO

Sonntagsfrühstück mit dem Theater Poetenpack im Kulturzentrum DAS HAUS
Sonntag, 30. März | 11 Uhr (Einlass ab 10 Uhr)
Kosten: 20 € (inkl. Frühstück)

→ dashaus-alteslager.de

Kulturzentrum DAS HAUS
Kastanienallee 21, 14913 Niedergörsdorf
Anfahrt: z. B. mit dem **RE4** um 8.03 Uhr ab Berlin Hbf bis Bf Jüterbog und weiter mit der **RB33** bis Bf Altes Lager (alternativ fährt der Rufbus **BUS R777** (☎ 03371 628181) bis Altes Lager, Ahornweg)

* Für alle Gewinnspiele gelten folgende Teilnahmebedingungen: Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter sbahn.berlin/gewinnspiele oder sendet eine Postkarte mit dem Kennwort an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaup-Platz 1, 10115 Berlin. Teilnahme-schluss ist der 29. März 2025 (Datum des Poststempels). Gewinnspielteilnahme erst ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung oder Umtausch des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ihre persönlichen Daten werden nur für das Gewinnspiel genutzt. Wenn es zur Abwicklung eines Gewinnspiels notwendig ist, werden Vor- und Nachname der Gewinnenden an den Preissponsor übertragen. Die Gewinnenden werden schriftlich benachrichtigt. Eine Teilnahme über Dritte, insbesondere Gewinnspielservice-Anbieter, ist ausgeschlossen.

Baubedingte Fahrplanänderungen



i Alle Infos zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen.

Vor Fahrtantritt bitte die elektronische Fahrplanauskunft nutzen – hier sind aktuelle Baumaßnahmen berücksichtigt – sowie die Aushänge am Bahnhof beziehungsweise im Zug beachten.

S-Bahn Berlin

- sbahn.berlin
- S-Bahn-Kundentelefon: ☎ 030 297-43333
- S-Bahn-App
- Bau-Newsletter



DB Regio

- bahn.de/brandenburg
- Kundendialog von DB Regio: ☎ 0331 23568-81/-82
- Mobile Apps auf → bahn.de
- personalisierter Newsletter: deutschebahn.com/bauinfos



NEB

- NEB.de
- NEB-Kundencenter: ☎ 030 396011-344
- info@NEB.de



ODEG

- odeg.de
- ODEG-Servicetelefon: ☎ 030 514888888
- odeg.de/kontakt/kontaktformulare



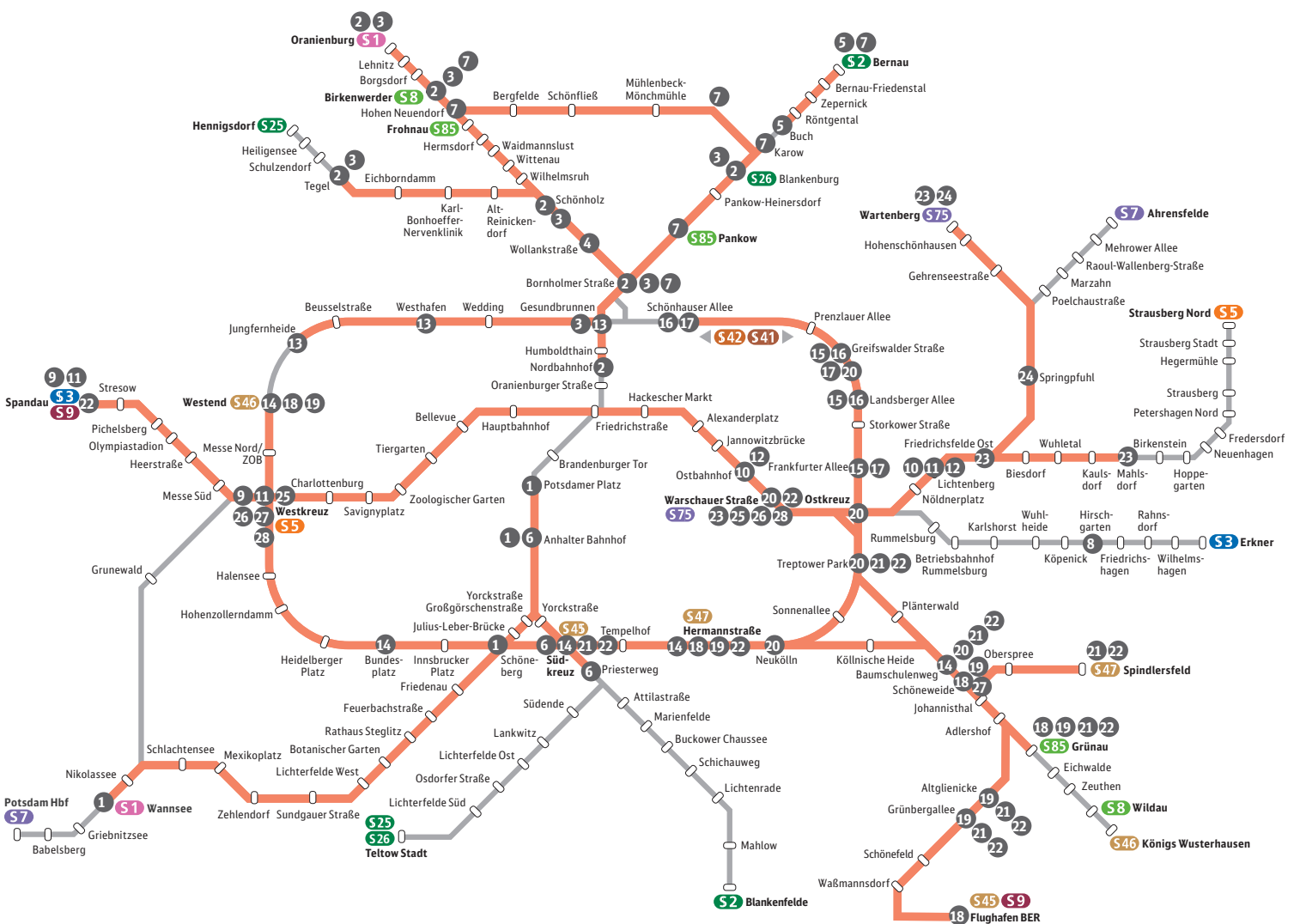
HANS

- hanseatische-eisenbahn.de
- Kundentelefon: ☎ 033981 50230



Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 13.03.2025, bis Sonntag, 30.03.2025



— = Markierung der Streckenabschnitte mit aktuellen Einschränkungen/Änderungen

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 13.03.2025, bis Sonntag, 30.03.2025


Fortsetzung von  Seite 17

S85 fährt Mo-Fr Grünau <> Pankow, Sa+So
Schöneweide <> Pankow

In der Nacht 23./24.03. (So/Mo) besteht von
22 Uhr bis 1:30 Uhr zwischen Bornholmer Straße
<> Schönholz Ersatzverkehr mit Bussen. Bitte
zur Umfahrung zwischen Bornholmer Straße <>
Hohen Neuendorf die über Pankow, Blankenburg
und Schönfließ umgeleitete S1 sowie zwischen
Gesundbrunnen <> Karl-Bonhoeffer-Nerven-
klinik (S25) <> Wittenau (S1) die U8 nutzen.

Grund: Einrichten des Bauzustands zum Neubau
der Brücke über die Wollankstraße

S1 S25 S26 S8 S85 

**(Gesundbrunnen -) Bornholmer Straße -
Schönholz (- Tegel) / Blankenburg -
Birkenwerder (- Oranienburg)** 

Nacht 23./24.03. (So/Mo)

22 Uhr bis 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Bornholmer Straße <>
Schönholz

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

Bus S1: S+U Gesundbrunnen <> Tram-/Bushalte-
stelle „Osloer Straße/Prinzenallee“ <> S Wollank-
straße/Sternstraße (Halt in Fahrtrichtung Schön-
holz vor dem Empfangsgebäude in der Nord-
bahnstraße; Halt in Fahrtrichtung Gesundbrun-
nen gegenüber vom Empfangsgebäude in der
Sternstraße) <> S Schönholz (Provinzstraße)

Zugverkehr verändert: Umleitung der S1 zwi-
schen Bornholmer Straße <> Hohen Neuendorf
über Pankow, Blankenburg und Schönfließ

Taktänderung: Schönholz <> Frohnau S-Bahn-
verkehr nur im 20-Minutentakt mit S1

Fahrplanänderung: Die S1 fährt von Hohen
Neuendorf bis Oranienburg 5 Minuten später, in
der Gegenrichtung fährt die S1 nach Wannsee
von Oranienburg bis Hohen Neuendorf 5 Minu-
ten früher. In Wilhelmsruh fährt die S1 (separa-
te Linie) nach Birkenwerder 1 Minute früher ab.
Die S25 fährt von Schönholz bis Alt-Reinicken-
dorf 10 Minuten früher, von Karl-Bonhoeffer-
Nervenklinik bis Tegel 8 Minuten früher, hat in
Tegel 7 Minuten Aufenthalt und fährt von Tegel
bis Hennigsdorf planmäßig. In Blankenburg fährt
die S8 nach Grünau 1 Minute früher ab.

**Linienführungen der betroffenen S-Bahn-
Linien:**

S1 fährt Wannsee <> Bornholmer Straße <>
Pankow <> Blankenburg <> Schönfließ <> Ho-
hen Neuendorf <> Oranienburg (10-Minuten-
takt: Zehlendorf <> Gesundbrunnen)

S1 (separate Linie) fährt Schönholz <> Frohnau
<> Hohen Neuendorf <> Birkenwerder

S25 fährt Teltow Stadt <> Gesundbrunnen und
Schönholz <> Hennigsdorf

S8 fährt Schöneweide <> Blankenburg - bitte
im Abschnitt Blankenburg <> Birkenwerder die
umgeleitete S1 nutzen.

Bitte zur Umfahrung zwischen Bornholmer
Straße <> Hohen Neuendorf die über Pankow,
Blankenburg und Schönfließ umgeleitete S1
sowie zwischen Gesundbrunnen <> Karl-Bon-
hoeffer-Nervenklinik (S25) <> Wittenau (S1) die
U8 nutzen.

Grund: Einrichten des Bauzustands zum Neubau
der Brücke über die Wollankstraße

S1 S25 S85 

Wollankstraße 

28.03. (Fr) 4 Uhr bis 2028

Entfall Halt in Fahrtrichtung Norden

Ab 28.03. (Fr) 4 Uhr entfällt der Halt in Wollank-
straße bei den Linien S1 in Fahrtrichtung Froh-
nau/Oranienburg, S25 in Fahrtrichtung Hennig-
sdorf und S85 in Fahrtrichtung Frohnau.

**Fahrgäste, die in Wollankstraße aussteigen
möchten:** Bitte bis zum S-Bahnhof Schönholz
fahren, dort in einen Zug der Gegenrichtung
umsteigen und nach Wollankstraße zurück
fahren.


**Fahrgäste, die in Wollankstraße einsteigen
möchten:** In die entgegengesetzte Richtung
(nach Süden) bis zum S-Bahnhof Bornholmer
Straße fahren und auf den gegenüberliegenden
Bahnsteig (Gleis 4) wechseln. Der S-Bahnhof
Bornholmer Straße ist barrierefrei.

Züge in Richtung Süden (Wannsee, Teltow Stadt
und Grünau) sind nicht betroffen.

Tarifhinweis: Kurzstreckenfahrerausweise mit
Ziel S-Bahnhof Wollankstraße berechtigen zur
Fahrt ab S-Bahnhof Humboldthain / S-Bahnhof
Prenzlauer Allee über den S-Bahnhof Schönholz.
Kurzstreckenfahrerausweise mit Fahrtbeginn ab
S-Bahnhof Wollankstraße berechtigen zur Fahrt
nach S-Bahnhof Wittenau / S-Bahnhof Karl-Bon-
hoeffer-Nervenklinik über den S-Bahnhof Born-
holmer Straße. Einzelfahrausweise berechtigen
zur Fahrt nach S-Bahnhof Wollankstraße zur
Umfahrung über den S-Bahnhof Schönholz.
Einzelfahrausweise berechtigen zur Fahrt ab
S-Bahnhof Wollankstraße in Richtung S-Bahnhof
Schönholz zur Umfahrung über den S-Bahnhof
Bornholmer Straße.

Grund: Neubau der Brücke über die Wollank-
straße

S2 

Buch - Bernau 

15.03. (Sa)

8 Uhr bis 18 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Buch <> Bernau

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

Bus S2: S Buch (P+R-Parkplatz) <> Bushalte-
stelle „Alt-Buch/Wiltbergstraße“ (Zusatzhalt in
der Straße Alt-Buch und nur in Fahrtrichtung
Bernau) bzw. Ersatzverkehrshaltestelle „Alt-
Buch“ (Zusatzhalt in der Straße Alt-Buch vor
Pölnitzweg und nur in Fahrtrichtung Buch) <>
Bushaltestelle „Zepernick, Schweizer Straße“
(Halt für S-Bf Röntgental) <> Bushaltestelle
„Zepernick, Kirche“ (Zusatzhalt) <> S Zepernick
(Schönower Straße) <> Bushaltestelle „Bernau,
Abzweig Wohnsiedlung“ (Halt für S-Bf Bernau-
Friedenstal) <> Bushaltestelle „Bernau, Zeper-
nick Chaussee“ (Halt für S-Bf Bernau-Friedens-
tal) <> Bushaltestelle „Bernau, Gaskessel“
(Zusatzhalt) <> S Bernau (Halt auf dem Bahn-
hofsvorplatz hinter der ehemaligen Post)

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

S2 fährt Blankenfelde <> Buch (10-Minuten-
takt: Lichtenrade <> Buch)

Grund: Brückenarbeiten

S2 S25 

**(Priesterweg -) Südkreuz -
Anhalter Bahnhof** 

Nacht 25./26.03. (Di/Mi)

22 Uhr bis 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S2 nutzen
bitte zwischen Südkreuz <> Anhalter Bahnhof
die S25

Taktänderung: Südkreuz <> Anhalter Bahnhof
S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S25

Fahrplanänderung: In Priesterweg fährt die
S25 nach Gesundbrunnen 1 Minute früher ab.

Gleisänderung: In Südkreuz fährt die S25 nach
Gesundbrunnen von Gleis 1 (Gleis stadtaus-
wärts).


**Linienführungen der betroffenen S-Bahn-
Linien:**

S2 fährt Blankenfelde <> Südkreuz und Anhal-
ter Bahnhof <> Bernau

S25 fährt Teltow Stadt <> Gesundbrunnen und
Schönholz <> Hennigsdorf, bitte zwischen
Gesundbrunnen <> Bornholmer Straße die S1
oder S2 sowie zwischen Bornholmer Straße <>
Schönholz den Pendelzug nutzen.

Grund: Weichenarbeiten

S2 S8 

**(Bornholmer Straße -) Pankow -
Karow (- Bernau) / Hohen Neuendorf -
Birkenwerder** 

28.03. (Fr) 22 Uhr

bis 31.03. (Mo) 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Pankow <> Blankenburg
<> Karow/Hohen Neuendorf

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

Bus S2: S+U-Bf Pankow (Einstieg in der Berliner
Straße vor Hadlichstraße) <> S Pankow-Heiners-
dorf (Pasewalker Straße) <> Tram-/Bushalte-
stelle „Pasewalker Straße/Blankenburger Weg“
(Zusatzhalt und Umstieg zum Bus S8) <> S Blan-
kenburg (Bahnhofstraße) <> S Karow (Bus-
wendeplatz im Hubertusdamm)

Bus S8: S+U-Bf Pankow (Einstieg in der Berliner
Straße vor Hadlichstraße) <> S Pankow-Heiners-
dorf (Pasewalker Straße) <> Tram-/Bushalte-
stelle „Pasewalker Straße/Blankenburger Weg“
(Halt für den S-Bf Blankenburg und Umstieg zum
Bus S2) <> S Mühlenbeck-Mönchmühle (Kasta-
nienallee) <> Ersatzverkehrshaltestelle „Schön-
fließ Kirche“ (im Dorf Schönfließ in der Schildo-
wer Chaussee) <> S Bergfelde (Paulstraße - wie
Bus 809) <> S Hohen Neuendorf (Einstieg in der
Puschkinallee - seitlich vom S-Bahnhof hinter
der Parkanlage)

Der S-Bf Schönfließ wird vom Ersatzverkehr mit
Bussen nicht angefahren, bitte die Haltestelle
„Schönfließ Kirche“ im Dorf Schönfließ, ca. 1,4 km
vom S-Bahnhof entfernt nutzen.

Fahrplanänderung: Die S2 fährt von Bornhol-
mer Straße bis Pankow 3 Minuten später. Im
Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So fährt die S2 von
Karow bis Bernau 19 Minuten später, in der Ge-
genrichtung fährt die S2 von Bernau bis Karow
23 bis 24 Minuten früher. Die S85 fährt von Born-
holmer Straße bis Pankow 1 Minute früher.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- ! S2 fährt Blankenfelde <> Pankow (10-Minutentakt: Lichtenrade <> Pankow) und Karow <> Bernau (10-Minutentakt: Karow <> Buch)
 - ! S8 fährt Treptower Park <> Pankow
 - ! S85 fährt Treptower Park <> Pankow
- Bitte zwischen Bornholmer Straße <> Hohen Neuendorf <> Birkenwerder die S1 nutzen.
Grund: Arbeiten an der Sicherungstechnik

S3

Hirschgarten

bis vsl. 28.04. (Mo) 1:30 Uhr

kein Halt: In Hirschgarten fährt die S3 in beiden Fahrtrichtungen ohne Halt durch.

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

Bus S3H: S Köpenick (Parrisiusstraße hinter Bahnhofstraße) > Tram-/Bushaltestelle „Brandenburgplatz“ > Tram-/Nachtbushaltestelle „Hirschgardendreieck“ > Tram-/Nachtbushaltestelle „Westendsiedlung“ > Ersatzverkehrshaltestelle „Am Wiesenrain/Stillerzeile“ (Zusatzhalt) > Ersatzverkehrshaltestelle S Hirschgarten (Am Wiesenrain) > Tram-/Bushaltestelle „Brandenburgplatz“ > S Köpenick (Parrisiusstraße hinter Bahnhofstraße)

Der Ersatzverkehr fährt Mo-Fr 4:30 bis 22 Uhr, Sa 6 bis 22 Uhr und So 8 bis 22 Uhr als Ringlinie. Täglich ab 20:30 Uhr, Sa bis 7 und So bis 9 Uhr fahren die Busse im 20-Minutentakt, sonst im 10-Minutentakt. Außerhalb der o. g. Zeiten bitte Tram 60 oder 61 ab S Friedrichshagen oder ab der Tram-/Bushaltestelle „Bahnhofstraße/Seelenbinderstraße“ (ca. 450 Meter vom S-Bf Köpenick entfernt), Bus 169 ab S Köpenick bzw. im Nachtverkehr Bus N65 ab S Friedrichshagen oder ab S Spindlersfeld nutzen.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

! S3 fährt Erkner <> Spandau (10-Minutentakt: Erkner/Friedrichshagen <> Ostbahnhof/Charlottenburg; Mo-Fr 6 bis 9 Uhr und 14 bis 18:30 Uhr Karlshorst <> Ostbahnhof im 3-/7-/10-Minutentakt) – ohne Halt in Hirschgarten

Grund: barrierefreier Umbau S-Bf Hirschgarten

S3 S9

Westkreuz – Spandau

Nächte 17./18.03. (Mo/Di) und 18./19.03. (Di/Mi) jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Westkreuz <> Spandau S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S9

Bahnsteigänderung: In Westkreuz fährt die S9 nach Spandau von Gleis 3 (Bahnsteig stadteinwärts). In Grunewald fährt die S3 nach Erkner von Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

! S3 fährt Erkner <> Westkreuz <> Grunewald (10-Minutentakt: Friedrichshagen <> Ostbahnhof)

! S9 fährt Flughafen BER <> Spandau (unverändert)

Bitte zwischen Charlottenburg (U-Bf Wilmersdorfer Straße) <> Spandau (U-Bf Rathaus Spandau) auch die U7 nutzen.

Grund: Weichenarbeiten

S3 S5 S7 S75 S9

Lichtenberg – Ostbahnhof

bis 19.03. (Mi) 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Die nur Mo-Fr während der Hauptverkehrszeiten fahrende Züge der S5 (Mahlsdorf <> Warschauer Straße) enden/beginnen in Lichtenberg. Die Verlängerung der S75 Mo-Fr während der Hauptverkehrszeiten bis/ab Ostbahnhof entfällt.

Fahrplanänderung: In Warschauer Straße fährt die S75 nach Wartenberg teilweise 1 Minute früher ab. In Ostbahnhof fährt die S3 nach Erkner teilweise 3 Minuten früher ab.

Bahnsteigänderung: In Warschauer Straße endet Mo-Fr während der Hauptverkehrszeiten die S75 aus Wartenberg teilweise auf Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts), zur Weiterfahrt in Richtung Ostbahnhof ist ein Bahnsteigwechsel erforderlich (der Bahnhof ist barrierefrei). In Ostbahnhof fahren die dort einsetzenden Züge der S3 (Mo-Fr während der Hauptverkehrszeiten nach Karlshorst; Mo-Fr außerhalb der Hauptverkehrszeiten sowie Sa+So nach Friedrichshagen/Erkner) von Gleis 10 (Bahnsteig stadteinwärts). In der Nacht 13./14.03. (Do/Fr) von 22 Uhr bis 1:30 Uhr fährt die S3 nach Erkner von Gleis 9, die Züge nach Friedrichshagen beginnen in dieser Nacht erst in Warschauer Straße. Im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So fährt in Ostbahnhof die S3 nach Erkner von Gleis 10 (Bahnsteig stadteinwärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- ! S3 fährt Erkner <> Spandau (10-Minutentakt: Erkner/Friedrichshagen <> Ostbahnhof/Charlottenburg; Mo-Fr während der Hauptverkehrszeiten zusätzliche Fahrten Karlshorst <> Ostbahnhof)
- ! S5 fährt Strausberg Nord <> Westkreuz (10-Minutentakt: Hoppegarten/Mahlsdorf <> Westkreuz; Mo-Fr während der Hauptverkehrszeiten zusätzliche Fahrten Mahlsdorf <> Lichtenberg/Warschauer Straße)
- ! S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (tagsüber im 10-Minutentakt)
- ! S75 fährt Wartenberg <> Warschauer Straße (tagsüber im 10-Minutentakt)
- ! S9 fährt Flughafen BER <> Spandau (unverändert)

Grund: Sanierung der Gleishallen in Ostbahnhof, Rückbau Gerüste, Einsatz Arbeitszug (Gleis 8 ist gesperrt)

S3 S5 S7 S75 S9

Lichtenberg – Westkreuz (- Spandau)

Nacht 13./14.03. (Do/Fr) 22 Uhr bis 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Ostbahnhof <> Friedrichstraße

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

Bus S7: S Ostbahnhof (Ein- und Ausstieg in der Straße Am Ostbahnhof vor dem Intercity-Hotel) <> S+U-Bf Jannowitzbrücke (Halt in Fahrtrichtung Friedrichstraße in der Alexanderstraße – wie Bus 300 bzw. Halt in Fahrtrichtung Ostbahnhof in der Holzmarktstraße – wie Bus 300) <> S+U-Bf Alexanderplatz/Grünerstraße (Halt in Fahrtrichtung Friedrichstraße in der Alexanderstraße – seitlich neben dem bcc Berlin Congress

Center bzw. Halt in Fahrtrichtung Ostbahnhof in der Alexanderstraße neben dem ALEXA-Einkaufszentrum an der Position 18) <> S+U-Bf Alexanderplatz/Memhardstraße (Halt in Fahrtrichtung Friedrichstraße in der Karl-Liebknecht-Straße bzw. Halt in Fahrtrichtung Ostbahnhof in der Karl-Liebknecht-Straße vor Gontardstraße an der Position 24) <> Tram-/Bushaltestelle „Spandauer Straße/Marienkirche“ (Halt nur in Fahrtrichtung Ostbahnhof in der Karl-Liebknecht-Straße hinter Spandauer Straße) <> S+U-Bf Friedrichstraße (Einstieg im Reichstagufer vor Neustädtische Kirchstraße)

Taktänderung: Friedrichstraße <> Zoologischer Garten S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S3 und S9

Fahrplanänderung: In Warschauer Straße fährt die S3 nach Friedrichshagen 2 Minuten früher ab. In Warschauer Straße fährt die S75 nach Wartenberg 3 Minuten früher ab. Die S3 und die S9 fahren von Berlin Hbf bis Spandau 2 bis 3 Minuten später, in der Gegenrichtung fahren die S3 und die S9 nach Friedrichstraße von Spandau bis Zoologischer Garten 1 bis 2 Minuten früher.

Bahnsteigänderung: In Ostbahnhof fährt die S7 nach Ahrensfelde von Gleis 10 (Bahnsteig stadteinwärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

! S3 fährt Erkner <> Ostbahnhof (10-Minutentakt: Friedrichshagen <> Warschauer Straße) und Friedrichstraße <> Spandau

! S5 fährt Strausberg Nord/Strausberg <> Warschauer Straße (10-Minutentakt: Mahlsdorf <> Lichtenberg)

! S7 fährt Ahrensfelde <> Ostbahnhof (bis 23 Uhr im 10-Minutentakt) und Zoologischer Garten <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Zoologischer Garten <> Westkreuz)

! S75 fährt Wartenberg <> Warschauer Straße (unverändert)

! S9 fährt Flughafen BER <> Ostbahnhof und Friedrichstraße <> Spandau

Bitte zwischen Ostkreuz <> Westkreuz auch die Ringbahnlinien S41/S42, zwischen Lichtenberg <> Frankfurter Allee <> Alexanderplatz <> Berlin Hbf auch die U5 sowie zwischen S+U-Bf Alexanderplatz/Gontardstraße <> S Hackescher Markt auch die Tram M4, M5 oder M6 nutzen.

Grund: Instandhaltungsarbeiten

S3 S5 S7 S75 S9

Lichtenberg – Ostbahnhof

19.03. (Mi) 4 Uhr bis 31.03. (Mo) 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Die nur Mo-Fr während der Hauptverkehrszeiten fahrende Züge der S3 (Karlshorst <> Ostbahnhof) fahren nicht. Die Verlängerung der S75 Mo-Fr während der Hauptverkehrszeiten bis/ab Ostbahnhof entfällt.

Taktänderung: Karlshorst <> Ostkreuz S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt

Fahrplanänderung: Die S3 nach Charlottenburg fährt von Ostkreuz bis Ostbahnhof 2 bis 3 Minuten später, in der Gegenrichtung fährt die S3 nach Erkner von Ostbahnhof bis Ostkreuz teilweise 2 bis 3 Minuten früher. In Warschauer Straße fährt die S75 nach Wartenberg 1 Minute früher ab.

Bahnsteigänderung: In Warschauer Straße endet die S75 aus Wartenberg teilweise auf

Fortsetzung auf Seite 20

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 13.03.2025, bis Sonntag, 30.03.2025

Fortsetzung von ❖ Seite 19

Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts), zur Weiterfahrt in Richtung Ostbahnhof ist ein Bahnsteigwechsel erforderlich (der Bahnhof ist barrierefrei).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- ❑ S3 fährt Erkner <> Spandau (10-Minutentakt: Erkner/Friedrichshagen <> Warschauer Straße/Charlottenburg)
- ❑ S5 fährt Strausberg Nord <> Westkreuz (10-Minutentakt: Hoppegarten/Mahlsdorf <> Westkreuz; Mo-Fr während der Hauptverkehrszeiten im 5-Minutentakt: Mahlsdorf <> Warschauer Straße)
- ❑ S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (tagsüber im 10-Minutentakt)
- ❑ S75 fährt Wartenberg <> Warschauer Straße (tagsüber im 10-Minutentakt)
- ❑ S9 fährt Flughafen BER <> Spandau (unverändert)

Grund: Sanierung der Gleishallen in Ostbahnhof, Rückbau Gerüste, Einsatz Arbeitszug (Gleise 9+10 sind gesperrt)

S41 S42 13

(Jungfernheide -) Westhafen - Gesundbrunnen *

Nächte 18./19.03. (Di/Mi) bis 20./21.03. (Do/Fr)
jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der Ringbahnlinien S41 und S42 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Gesundbrunnen um, die Weiterfahrt erfolgt nach 8 Minuten (S41) bzw. nach 10 oder 19 Minuten (S42) vom anderen Bahnsteig (der Bahnhof ist barrierefrei).

Taktänderung: Westhafen <> Gesundbrunnen S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S41/S42

Fahrplanänderung: Die S41 fährt von Jungfernheide bis Westhafen bzw. Gesundbrunnen 2 bis 3 Minuten später. Die S42 fährt von Gesundbrunnen bis Jungfernheide teilweise 1 Minute früher.

Bahnsteigänderung: In Gesundbrunnen fährt die S41 nach Schönhauser Allee/Ostkreuz von Gleis 2 (Gleis der S42 in Richtung Wedding/Westkreuz). In Gesundbrunnen fährt die S42 nach Wedding/Westkreuz von Gleis 3 (Gleis der S41 in Richtung Schönhauser Allee/Ostkreuz).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- ❑ S41 fährt Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen (10-Minutentakt: Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Westhafen)
- ❑ S42 fährt Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen (10-Minutentakt: Westhafen > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen)

Grund: Schwellenauswechslungen

S41 S42 S45 S46 14

Baumschulenweg - Hermannstraße - Südkreuz - Bundesplatz (- Westend) *

Nacht 13./14.03. (Do/Fr)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

S-Bahn-Pendelverkehr: Tempelhof <> Südkreuz (im 10-Minutentakt)

Taktänderung: Baumschulenweg <> Neukölln S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S46

Taktänderung: Hermannstraße <> Tempelhof S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S41/S42

Fahrplanänderung: Die S41 fährt von Neukölln bis Tempelhof teilweise 3 bis 4 Minuten später. Die S42 fährt von Tempelhof bis Sonnenallee teilweise 1 bis 3 Minuten früher. Die S46 fährt von Bundesplatz bis Westend 2 Minuten früher. In Hermannstraße fährt die S46 nach Königs Wusterhausen 1 Minute früher ab.

Bahnsteigänderung: In Treptower Park fährt die S45 nach Flughafen BER von Gleis 4 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- ❑ S41 fährt Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Tempelhof (10-Minutentakt: Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Hermannstraße)
 - ❑ S42 fährt Tempelhof > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz (10-Minutentakt: Hermannstraße > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz)
 - ❑ S45 fährt Flughafen BER <> Treptower Park
 - ❑ S46 fährt Königs Wusterhausen <> Hermannstraße und Bundesplatz <> Westend
- Grund:** Schienenschleifarbeiten

S41 S42 S8 15

Frankfurter Allee - Landsberger Allee - Greifswalder Straße *

Nacht 17./18.03. (Mo/Di)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Landsberger Allee <> Greifswalder Straße

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:
Bus S41/S42: S Landsberger Allee (Ein- und Ausstieg in Storkower Straße, Ecke Syringenweg - wie Bus 156) <> S Greifswalder Straße (Ein- und Ausstieg in der Storkower Straße, Ecke Greifswalder Straße - wie Bus 158)

Taktänderung: Frankfurter Allee <> Landsberger Allee S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S41/S42

Fahrplanänderung: In Landsberger Allee fährt die S41 1 Minute früher ab. In Greifswalder Straße fährt die S42 2 Minuten früher ab, die S42 fährt von Ostkreuz bis Landsberger Allee 2 bis 4 Minuten später. Die S8 fährt von Frankfurter Allee bis Grünau 10 Minuten später.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- ❑ S41 fährt Landsberger Allee > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Greifswalder Straße (im 10-Minutentakt)
- ❑ S42 fährt Greifswalder Straße > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Landsberger Allee (im 10-Minutentakt)

❑ S8 fährt Grünau <> Frankfurter Allee und Greifswalder Straße <> Blankenburg, bitte zwischen Blankenburg <> Birkenwerder die umgeleitete S1 nutzen.

Grund: Weichenarbeiten

S41 S42 S8 16

Landsberger Allee - Greifswalder Straße - Schönhauser Allee *

Nacht 24./25.03. (Mo/Di)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

S-Bahn-Pendelverkehr: Greifswalder Straße <> Schönhauser Allee (im 20-Minutentakt)

Taktänderung: Landsberger Allee <> Greifswalder Straße S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S41/S42

Fahrplanänderung: Die S41 fährt von Gesundbrunnen bis Schönhauser Allee 2 bis 3 Minuten später. In Schönhauser Allee fährt die S42 teilweise 1 Minute früher ab. Die S42 fährt von Landsberger Allee bis Greifswalder Straße 3 bis 4 Minuten später. In Landsberger Allee fährt die S8 nach Grünau 1 Minute früher ab.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- ❑ S41 fährt Greifswalder Straße > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Schönhauser Allee (im 10-Minutentakt)
 - ❑ S42 fährt Schönhauser Allee > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Greifswalder Straße (im 10-Minutentakt)
 - ❑ S8 fährt Grünau <> Landsberger Allee und Schönhauser Allee <> Blankenburg, bitte zwischen Blankenburg <> Birkenwerder die umgeleitete S1 nutzen.
- Grund:** Weichenarbeiten

S41 S42 S8 17

Frankfurter Allee - Greifswalder Straße - Schönhauser Allee *

Nacht 25./26.03. (Di/Mi)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

S-Bahn-Pendelverkehr: Greifswalder Straße <> Schönhauser Allee (im 20-Minutentakt)

Taktänderung: Frankfurter Allee <> Greifswalder Straße S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S41/S42

Fahrplanänderung: In Landsberger Allee fährt die S41 1 Minute früher ab. In Schönhauser Allee fährt die S42 teilweise 1 Minute früher ab. Die S42 fährt von Storkower Straße bis Greifswalder Straße 4 Minuten später. Die S8 fährt von Frankfurter Allee bis Grünau 10 Minuten später.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- ❑ S41 fährt Greifswalder Straße > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Schönhauser Allee (im 10-Minutentakt)
 - ❑ S42 fährt Schönhauser Allee > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Greifswalder Straße (im 10-Minutentakt)
 - ❑ S8 fährt Grünau <> Frankfurter Allee und Schönhauser Allee <> Blankenburg, bitte zwischen Blankenburg <> Birkenwerder die umgeleitete S1 nutzen.
- Grund:** Weichenarbeiten

S45 S46 S47 S8 S85 S9 18

Flughafen BER / Grünau – Schöneeweide – Hermannstraße (- Westend) WE

**14.03. (Fr) 22 Uhr
bis 17.03. (Mo) 1:30 Uhr**

kein S-Bahnverkehr: Flughafen BER/Grünau <> Adlershof <> Schöneeweide

Fahrgäste vom/zum Flughafen BER nutzen bitte den FEX (Flughafen BER <> Schöneeweide <> Lichtenberg), RE8 und RB23 (zweistündlich).

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

Bus S9X: fährt am 14.03. (Fr) von 21:45 bis 0:30 Uhr, am 15.03. (Sa) von 5 bis 0:30 Uhr und am 16.03. (So) von 7 bis 0:30 Uhr Flughafen BER (Bushaltestelle B; Fernbusparkplatz B15) <> S Adlershof (Halt in der Rudower Chaussee an den Positionen 1 und 4 direkt unter der Brücke) <> Ersatzverkehrshaltestelle „Wagner-Régeny-Allee“ (Halt für den S-Bf Johannisthal in der Wagner-Régeny-Allee, Ecke Benno-König-Straße) <> S Schöneeweide (Einstieg im Sterndamm hinter Südostallee; Ausstieg in der Michael-Brückner-Straße vor Brückenstraße an der Position 15)

Bus S9A: Flughafen BER (Bushaltestelle B; Fernbusparkplatz B15) <> S Schönefeld (Halt in der Busharfe; in Fahrtrichtung Schöneeweide an der Position 1 und in Fahrtrichtung Flughafen BER an der Position 3) <> Bushaltestelle „Rebenweg“ (Halt für S-Bf Grünbergallee) <> S Altglienicke (Halt in der Germanenstraße bzw. Ewaldstraße) <> S Adlershof (Halt in der Rudower Chaussee an den Positionen 1 und 4 direkt unter der Brücke) <> Ersatzverkehrshaltestelle „Wagner-Régeny-Allee“ (Halt für den S-Bf Johannisthal in der Wagner-Régeny-Allee, Ecke Benno-König-Straße) <> S Schöneeweide (Einstieg im Sterndamm hinter Südostallee; Ausstieg in der Michael-Brückner-Straße vor Brückenstraße an der Position 15)

Bus S9W: S Waßmannsdorf (Einstieg in der Albert-Kiebusch-Straße unter der Brücke) <> S Schönefeld (Halt in der Busharfe; an der Position 3; Umstieg zum Bus S9A nach Schöneeweide und zum Flughafen BER)

Bus S46: S Grünau (Einstieg im Adlergestell hinter Wassersportallee in Nähe der Tankstelle; Ausstieg in der Richterstraße an der Position 5) <> S Adlershof (Halt in der Rudower Chaussee an den Positionen 1 und 4 direkt unter der Brücke) <> Ersatzverkehrshaltestelle „Wagner-Régeny-Allee“ (Halt für den S-Bf Johannisthal in der Wagner-Régeny-Allee, Ecke Benno-König-Straße) <> S Schöneeweide (Einstieg im Sterndamm hinter Südostallee; Ausstieg in der Michael-Brückner-Straße vor Brückenstraße an der Position 15)

Taktänderung: Baumschulenweg <> Neukölln S-Bahnverkehr nur im ungefähren 10-Minutentakt mit S45 und S46

Fahrplanänderung: Die S45 fährt von Baumschulenweg bis Südkreuz 4 bis 5 Minuten früher, in der Gegenrichtung fährt die S45 von Südkreuz bis Baumschulenweg 5 Minuten früher. Die S46 fährt von Königs Wusterhausen bis Grünau 1 Minute früher. Die S46 fährt von Westend bis Schöneeweide 2 Minuten früher. In Grünau fährt die S46 nach Königs Wusterhausen 1 Minute früher ab. Im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So fährt die S46 von Grünau bis Königs Wusterhausen 7 bis 8 Minuten später. In Baumschulenweg fährt die S46 nach Tempelhof/Westend 1 Minute früher ab.

Bus S9: S Grünbergallee (Einstieg in der Grünbergallee/Ewaldstraße - in Nähe der Fußgängerbrücke) <> S Altglienicke (Halt in der Germanenstraße bzw. Ewaldstraße) <> S Adlershof (Halt in der Rudower Chaussee an den Positionen 1 und 4 direkt unter der Brücke) <> Ersatzverkehrshaltestelle „Wagner-Régeny-Allee“ (Halt für den S-Bf Johannisthal in der Wagner-Régeny-Allee, Ecke Benno-König-Straße) <> S Schöneeweide (Einstieg im Sterndamm hinter Südostallee; Ausstieg in der Michael-Brückner-Straße vor Brückenstraße an der Position 15). Im Abschnitt Grünbergallee <> Altglienicke fahren die S45 bzw. S9 und der Bus S9 nahezu parallel.

Bus S46: S Grünau (Einstieg im Adlergestell hinter Wassersportallee in Nähe der Tankstelle; Ausstieg in der Richterstraße an der Position 5) <> S Adlershof (Halt in der Rudower Chaussee an den Positionen 1 und 4 direkt unter der Brücke) <> Ersatzverkehrshaltestelle „Wagner-Régeny-

Allee“ (Halt für den S-Bf Johannisthal in der Wagner-Régeny-Allee, Ecke Benno-König-Straße) <> S Schöneeweide (Einstieg im Sterndamm hinter Südostallee; Ausstieg in der Michael-Brückner-Straße vor Brückenstraße an der Position 15)

Taktänderung: Baumschulenweg <> Neukölln S-Bahnverkehr nur im ungefähren 10-Minutentakt mit S45 und S46

Fahrplanänderung: Die S45 fährt von Baumschulenweg bis Südkreuz 4 bis 5 Minuten früher, in der Gegenrichtung fährt die S45 von Südkreuz bis Baumschulenweg 5 Minuten früher. Die S45 fährt von Altglienicke bis Flughafen BER 3 bis 6 Minuten später. Die S46 fährt von Königs Wusterhausen bis Grünau 1 Minute früher. Die S46 fährt von Westend bis Schöneeweide 2 Minuten früher. In Grünau fährt die S46 nach Königs Wusterhausen 1 Minute früher ab. Im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So fährt die S46 von Grünau bis Königs Wusterhausen 7 bis 8 Minuten später. In Baumschulenweg fährt die S46 nach Tempelhof/Westend 1 Minute früher ab. Die S47 nach Treptower Park fährt von Spindlersfeld bis Baumschulenweg 3 bis 4 Minuten früher, in der Gegenrichtung fährt die S47 von Baumschulenweg bis Spindlersfeld 2 Minuten früher. In Schöneeweide fahren die S8 nach Blankenburg und die S85 nach Pankow 1 Minute früher ab, in der Gegenrichtung fahren die S8 und die S85 von Baumschulenweg bis Schöneeweide 3 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Grünau fährt die S46 nach Königs Wusterhausen von Gleis 4 (Bahnsteig stadteinwärts). In Schöneeweide enden die S8 aus Blankenburg und die S85 aus Pankow auf Gleis 5 (Bahnsteig stadteinwärts), zur Weiterfahrt mit der S47 nach Spindlersfeld ist ein Bahnsteigwechsel erforderlich (der Bahnhof ist barrierefrei). In Baumschulenweg fährt die S45 nach Südkreuz von Gleis 5 (Bahnsteig stadtauswärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

! S45 fährt Baumschulenweg <> Südkreuz
! S46 fährt Königs Wusterhausen <> Grünau und Schöneeweide <> Westend (Sa+So 12-20 Uhr Schöneeweide <> Tempelhof und im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So Schöneeweide <> Südkreuz)
! S47 fährt Spindlersfeld <> Baumschulenweg <> Treptower Park (weiter als S9 Treptower Park <> Spandau)

! S8 fährt Schöneeweide <> Blankenburg, im Abschnitt Blankenburg <> Birkenwerder bitte die umgeleitete S1 nutzen.
! S85 fährt Schöneeweide <> Pankow
! S9 fährt (als S47 Spindlersfeld <> Schöneeweide <> Treptower Park weiter als S9) Treptower Park <> Spandau

Grund: Arbeiten am elektronischen Stellwerk (ESTW) und Belastungsstoppfang Schönefeld <> Altglienicke

S45 S46 S47 S8 S85 S9 19

(Grünbergallee -) Altglienicke / Grünau – Schöneeweide – Hermannstraße (- Westend) WE

**21.03. (Fr) 22 Uhr
bis 24.03. (Mo) 1:30 Uhr**

kein S-Bahnverkehr: Altglienicke/Grünau <> Adlershof <> Schöneeweide

Fahrgäste vom/zum Flughafen BER nutzen bitte den FEX (Flughafen BER <> Schöneeweide <> Lichtenberg), RE8 und RB23 (zweistündlich).

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

Bus S9: S Grünbergallee (Einstieg in der Grünbergallee/Ewaldstraße - in Nähe der Fußgängerbrücke) <> S Altglienicke (Halt in der Germanenstraße bzw. Ewaldstraße) <> S Adlershof (Halt in der Rudower Chaussee an den Positionen 1 und 4 direkt unter der Brücke) <> Ersatzverkehrshaltestelle „Wagner-Régeny-Allee“ (Halt für den S-Bf Johannisthal in der Wagner-Régeny-Allee, Ecke Benno-König-Straße) <> S Schöneeweide (Einstieg im Sterndamm hinter Südostallee; Ausstieg in der Michael-Brückner-Straße vor Brückenstraße an der Position 15). Im Abschnitt Grünbergallee <> Altglienicke fahren die S45 bzw. S9 und der Bus S9 nahezu parallel.

Bus S46: S Grünau (Einstieg im Adlergestell hinter Wassersportallee in Nähe der Tankstelle; Ausstieg in der Richterstraße an der Position 5) <> S Adlershof (Halt in der Rudower Chaussee an den Positionen 1 und 4 direkt unter der Brücke) <> Ersatzverkehrshaltestelle „Wagner-Régeny-

Allee“ (Halt für den S-Bf Johannisthal in der Wagner-Régeny-Allee, Ecke Benno-König-Straße) <> S Schöneeweide (Einstieg im Sterndamm hinter Südostallee; Ausstieg in der Michael-Brückner-Straße vor Brückenstraße an der Position 15)

Taktänderung: Baumschulenweg <> Neukölln S-Bahnverkehr nur im ungefähren 10-Minutentakt mit S45 und S46

Fahrplanänderung: Die S45 fährt von Baumschulenweg bis Südkreuz 4 bis 5 Minuten früher, in der Gegenrichtung fährt die S45 von Südkreuz bis Baumschulenweg 5 Minuten früher. Die S45 fährt von Altglienicke bis Flughafen BER 3 bis 6 Minuten später. Die S46 fährt von Königs Wusterhausen bis Grünau 1 Minute früher. Die S46 fährt von Westend bis Schöneeweide 2 Minuten früher. In Grünau fährt die S46 nach Königs Wusterhausen 1 Minute früher ab. Im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So fährt die S46 von Grünau bis Königs Wusterhausen 7 bis 8 Minuten später. In Baumschulenweg fährt die S46 nach Tempelhof/Westend 1 Minute früher ab. Die S47 nach Treptower Park fährt von Spindlersfeld bis Baumschulenweg 3 bis 4 Minuten früher, in der Gegenrichtung fährt die S47 von Baumschulenweg bis Spindlersfeld 2 Minuten früher. In Schöneeweide fahren die S8 nach Blankenburg und die S85 nach Pankow 1 Minute früher ab, in der Gegenrichtung fahren die S8 und die S85 von Baumschulenweg bis Schöneeweide 3 Minuten später. Die S9 fährt von Flughafen BER bis Altglienicke 2 bis 3 Minuten früher, in der Gegenrichtung fährt die S9 von Altglienicke bis Flughafen BER 3 bis 4 Minuten später. Im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So fährt die S9 von Altglienicke bis Schönefeld 5 Minuten früher, hat in Schönefeld 5 Minuten Aufenthalt und fährt von Schönefeld bis Flughafen BER planmäßig.

Bahnsteigänderung: In Grünau fährt die S46 nach Königs Wusterhausen von Gleis 4 (Bahnsteig stadteinwärts). In Schöneeweide enden die S8 aus Blankenburg und die S85 aus Pankow auf Gleis 5 (Bahnsteig stadteinwärts), zur Weiterfahrt mit der S47 nach Spindlersfeld ist ein Bahnsteigwechsel erforderlich (der Bahnhof ist barrierefrei). In Baumschulenweg fährt die S45 nach Südkreuz von Gleis 5 (Bahnsteig stadtauswärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

! S45 fährt Flughafen BER <> Altglienicke und Baumschulenweg <> Südkreuz
! S46 fährt Königs Wusterhausen <> Grünau und Schöneeweide <> Westend (Sa+So 12-20 Uhr Schöneeweide <> Tempelhof und im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So Schöneeweide <> Südkreuz)
! S47 fährt Spindlersfeld <> Baumschulenweg <> Treptower Park (weiter als S9 Treptower Park <> Spandau)

! S8 fährt Schöneeweide <> Blankenburg, im Abschnitt Blankenburg <> Birkenwerder bitte die umgeleitete S1 nutzen.
! S85 fährt Schöneeweide <> Pankow
! S9 fährt Flughafen BER <> Altglienicke und (als S47 Spindlersfeld <> Schöneeweide <> Treptower Park weiter als S9) Treptower Park <> Spandau

Grund: Arbeiten am elektronischen Stellwerk (ESTW)

Fortsetzung auf Seite 22

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 13.03.2025, bis Sonntag, 30.03.2025

Fortsetzung von **Seite 21**

S3 S41 S42 S45 S46 S47 ²⁰
S8 S9

**Baumschulenweg / Neukölln -
Trepower Park - Warschauer Straße /
Ostkreuz (- Greifswalder Straße)** ^{*}

Nacht 26./27.03. (Mi/Do)

22:05 Uhr bis 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Schöneweide/Neukölln <> Trepower Park <> Warschauer Straße/Ostkreuz
Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

Bus S41/S42: S+U-Bf Neukölln (Einstieg in der Saalestraße; ggü. Wipperstraße) <> S Sonnenallee/Saalestraße (Halt nur in Fahrtrichtung Ostkreuz in der Saalestraße, ggü. Siegfried-Aufhäuser-Platz) bzw. S Sonnenallee (Halt nur in Fahrtrichtung Neukölln in der Sonnenallee vor Saalestraße) <> S Trepower Park (Halt in der Straße An den Treptowers an den Positionen 4 und 3) <> S Ostkreuz (Einstieg auf der Nebenfahrbahn der Hauptstraße vor An der Mole, Nähe Taxihalteplatz)

Bus S9: S Schöneweide (Einstieg in der Michael-Brückner-Straße vor Brückenstraße an der Position 15; Ausstieg in der Michael-Brückner-Straße vor dem ehem. Empfangsgebäude an der Position 16) <> S Baumschulenweg (unter der Brücke) <> S Plänterwald (Köpenicker Landstraße) <> S Trepower Park (Halt in der Straße An den Treptowers an den Positionen 4 und 3) <> S Ostkreuz (Einstieg auf der Nebenfahrbahn der Hauptstraße vor An der Mole, Nähe Taxihalteplatz)

Zugverkehr verändert: Im Abschnitt Baumschulenweg <> Neukölln fahren die S41/S42 anstatt der S45 und S46.

Taktänderung: Grünau <> Adlershof S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S46

Taktänderung: Baumschulenweg <> Neukölln S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S41/S42

Taktänderung: Ostkreuz <> Greifswalder Straße S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S41/S42

Fahrplanänderung: In Ostkreuz fährt die S42 1 Minute früher ab. In Schöneweide fährt die S45 nach Flughafen BER 2 Minuten früher ab. Die S46 nach Königs Wusterhausen fährt von Schöneweide bis Grünau 2 bis 3 Minuten früher. Die S46 fährt von Westend bis Neukölln 12 Minuten später. Die S47 fährt von Spindlersfeld bis Schöneweide 5 Minuten später und in der Gegenrichtung von Schöneweide bis Spindlersfeld 4 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Schöneweide fahren die S45 nach Flughafen BER, die S46 nach Königs Wusterhausen und die S9 nach Flughafen BER von Gleis 5 (Bahnsteig stadteinwärts). In Baumschulenweg fährt die S41 nach Neukölln/Südkreuz von Gleis 4 (Bahnsteig stadteinwärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

S3 fährt Erkner <> Spandau (10-Minutentakt: Friedrichshagen <> Spandau)

S41 fährt Baumschulenweg > Neukölln > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz (10-Minutentakt: Neukölln > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz)

S42 fährt Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Neukölln > Baumschulenweg (10-Minutentakt: Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Neukölln)

S45 fährt Flughafen BER <> Schöneweide

S46 fährt Königs Wusterhausen <> Schöneweide und Neukölln <> Westend

S47 fährt Spindlersfeld <> Schöneweide (unverändert)

S8 fährt Greifswalder Straße <> Blankenburg, bitte zwischen Blankenburg <> Birkenwerder die umgeleitete S1 nutzen.

S9 fährt Flughafen BER <> Schöneweide

Grund: Instandhaltungsarbeiten

S45 S46 S47 S8 S85 S9 ²¹

**(Grünbergallee -) Altglienicke / Grünau /
Spindlersfeld - Baumschulenweg
(- Südkreuz) / Trepower Park** ^{*}

Nacht 27./28.03. (Do/Fr)

22:05 Uhr bis 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Altglienicke/Grünau/Spindlersfeld <> Schöneweide
Fahrgäste vom/zum Flughafen BER nutzen bitte den FEX (Flughafen BER <> Schöneweide <> Lichtenberg), RE8 und RB23 (zweistündlich).

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

Bus S9: S Grünbergallee (Einstieg in der Grünbergallee/Ewaldstraße - in Nähe der Fußgängerbrücke) <> S Altglienicke (Halt in der Germanenstraße bzw. Ewaldstraße) <> S Adlershof (Halt in der Rudower Chaussee an den Positionen 1 und 4 direkt unter der Brücke) <> Ersatzverkehrshaltestelle „Wagner-Régeny-Allee“ (Halt für den S-Bf Johannisthal in der Wagner-Régeny-Allee, Ecke Benno-König-Straße) <> S Schöneweide (Einstieg im Sterndamm hinter Südostallee; Ausstieg in der Michael-Brückner-Straße vor Brückenstraße an der Position 15). Im Abschnitt Grünbergallee <> Altglienicke fahren die S45 bzw. S9 und der **Bus S9** nahezu parallel.

Bus S46: S Grünau (Einstieg im Adlergestell hinter Wassersportallee in Nähe der Tankstelle; Ausstieg in der Richterstraße an der Position 5) <> S Adlershof (Halt in der Rudower Chaussee an den Positionen 1 und 4 direkt unter der Brücke) <> Ersatzverkehrshaltestelle „Wagner-Régeny-Allee“ (Halt für den S-Bf Johannisthal in der Wagner-Régeny-Allee, Ecke Benno-König-Straße) <> S Schöneweide (Einstieg im Sterndamm hinter Südostallee; Ausstieg in der Michael-Brückner-Straße vor Brückenstraße an der Position 15)

Bus S47: S Spindlersfeld (Einstieg in der Oberspreestraße vor Ottomar-Geschke-Straße) <> Bushaltestelle „Bärenlauchstraße“ (Halt für den S-Bf Oberspre in der Oberspreestraße) <> Bushaltestelle „Bruno-Bürgel-Weg“ (Halt für den S-Bf Oberspre in der Schnellerstraße) <> Schöneweide (Einstieg in der Michael-Brückner-Straße vor dem ehem. Empfangsgebäude an der Position 16; Ausstieg in der Michael-Brückner-Straße vor Brückenstraße an der Position 15)

Taktänderung: Baumschulenweg <> Trepower Park S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S9

Fahrplanänderung: Die S45 fährt von Südkreuz bis Baumschulenweg 2 Minuten früher. Die S45 fährt von Altglienicke bis Flughafen BER 3 bis

6 Minuten später. Die S46 fährt von Baumschulenweg bis Schöneweide 5 Minuten später. Die S9 fährt von Flughafen BER bis Altglienicke 2 bis 3 Minuten früher. Die S9 fährt von Baumschulenweg bis Schöneweide 2 Minuten früher. Die S9 fährt von Altglienicke bis Flughafen BER 3 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Baumschulenweg fährt die S45 nach Südkreuz von Gleis 5 (Bahnsteig stadtauswärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

S45 fährt Flughafen BER <> Altglienicke und Baumschulenweg <> Südkreuz

S46 fährt Königs Wusterhausen <> Grünau und Schöneweide <> Westend

S47 fährt nicht

S8 fährt Hermannstraße <> Trepower Park <> Blankenburg, bitte zwischen Blankenburg <> Birkenwerder die umgeleitete S1 nutzen.

S9 fährt Flughafen BER <> Altglienicke und Schöneweide <> Spandau

Grund: Instandhaltungsarbeiten

S3 S45 S46 S47 S8 S85 S9 ²²

**(Grünbergallee -) Altglienicke / Grünau /
Spindlersfeld - Baumschulenweg -
Hermannstraße (- Südkreuz) /
Trepower Park - Warschauer Straße -
Spandau** ^{WE}

28.03. (Fr) 22 Uhr

bis 31.03. (Mo) 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Altglienicke/Grünau/Spindlersfeld <> Schöneweide <> Baumschulenweg

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

Bus S9: S Grünbergallee (Einstieg in der Grünbergallee/Ewaldstraße - in Nähe der Fußgängerbrücke) <> S Altglienicke (Halt in der Germanenstraße bzw. Ewaldstraße) <> S Adlershof (Halt in der Rudower Chaussee an den Positionen 1 und 4 direkt unter der Brücke) <> Ersatzverkehrshaltestelle „Wagner-Régeny-Allee“ (Halt für den S-Bf Johannisthal in der Wagner-Régeny-Allee, Ecke Benno-König-Straße) <> S Schöneweide (Halt in Fahrtrichtung S Grünbergallee im Sterndamm hinter Südostallee; Halt in Fahrtrichtung S Baumschulenweg in der Michael-Brückner-Straße vor Brückenstraße an der Position 15) <> S Baumschulenweg (Einstieg in Baumschulenstraße unter der Brücke)

Im Abschnitt Grünbergallee <> Altglienicke fahren die S45 bzw. S9 und der **Bus S9** nahezu parallel.

Bus S46: S Grünau (Einstieg im Adlergestell hinter Wassersportallee in Nähe der Tankstelle; Ausstieg in der Richterstraße an der Position 5) <> S Adlershof (Halt in der Rudower Chaussee an den Positionen 1 und 4 direkt unter der Brücke) <> Ersatzverkehrshaltestelle „Wagner-Régeny-Allee“ (Halt für den S-Bf Johannisthal in der Wagner-Régeny-Allee, Ecke Benno-König-Straße) <> S Schöneweide (Halt in Fahrtrichtung S Grünau im Sterndamm hinter Südostallee; Halt in Fahrtrichtung S Baumschulenweg in der Michael-Brückner-Straße vor Brückenstraße an der Position 15) <> S Baumschulenweg (Einstieg in Baumschulenstraße unter der Brücke)

Bus S47: S Spindlersfeld (Einstieg in der Oberspreestraße vor Ottomar-Geschke-Straße) <> Bushaltestelle „Bärenlauchstraße“ (Halt für den S-Bf Oberspree in der Oberspreestraße) <> Bushaltestelle „Bruno-Bürger-Weg“ (Halt für den S-Bf Oberspree in der Schnellerstraße) <> S Schöneweide (Halt in Fahrtrichtung S Spindlersfeld in der Michael-Brückner-Straße vor dem ehem. Empfangsgebäude an der Position 16; Halt in Fahrtrichtung S Baumschulenweg in der Michael-Brückner-Straße vor Brückenstraße an der Position 15) <> S Baumschulenweg (Einstieg in Baumschulenstraße unter der Brücke)
S-Bahn-Pendelverkehr: Baumschulenweg <> Treptower Park (mit Umsteigen in Plänterwald); im 10-Minutentakt, im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So im 15-Minutentakt

Taktänderung: Baumschulenweg <> Neukölln S-Bahnverkehr nur im ungefähren 10-Minutentakt mit S45 und S46

Fahrplanänderung: Die S45 fährt von Baumschulenweg bis Südkreuz 4 bis 5 Minuten früher, in der Gegenrichtung fährt die S45 von Südkreuz bis Baumschulenweg 3 bis 5 Minuten früher. Die S45 fährt von Altglienicke bis Flughafen BER 3 bis 6 Minuten später. Die S46 fährt von Königs Wusterhausen bis Grünau 1 Minute früher. In Grünau fährt die S46 nach Königs Wusterhausen 1 Minute früher ab. Im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So fährt die S46 von Grünau bis Königs Wusterhausen 7 bis 8 Minuten später. In Baumschulenweg fährt im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So die S46 nach Südkreuz 1 Minute früher ab. Die S9 fährt von Flughafen BER bis Altglienicke 2 bis 3 Minuten früher, in der Gegenrichtung fährt die S9 von Altglienicke bis Flughafen BER 3 bis 4 Minuten später. Im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So fährt die S9 von Altglienicke bis Schönefeld 5 Minuten früher, hat in Schönefeld 5 Minuten Aufenthalt und fährt von Schönefeld bis Flughafen BER planmäßig.

Bahnsteigänderung: In Grünau fährt die S46 nach Königs Wusterhausen von Gleis 4 (Bahnsteig stadteinwärts). Abweichend davon fährt die S46 um 12:19 Uhr nach Königs Wusterhausen von Gleis 3 (Bahnsteig stadteinwärts), die S46 um 12:39 Uhr nach Königs Wusterhausen von Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts) und die S46 um 12:59 Uhr nach Königs Wusterhausen von Gleis 1 (Bahnsteig stadtauswärts). In Baumschulenweg fahren die S45 nach Südkreuz und die S46 nach Tempelhof/Südkreuz/Westend von Gleis 5 (Bahnsteig stadtauswärts). In Treptower Park endet der Pendelzug aus Plänterwald (Baumschulenweg) auf Gleis 3 (Bahnsteig in Richtung Neukölln/Baumschulenweg), zur Weiterfahrt mit der S8 oder S85 nach Pankow ist ein Bahnsteigwechsel erforderlich (der Bahnhof ist barrierefrei). In Treptower Park enden die S8 und die S85 aus Pankow auf Gleis 4 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz), zur Weiterfahrt mit dem Pendelzug nach Plänterwald (Baumschulenweg) ist ein Bahnsteigwechsel erforderlich.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- ! S3 fährt Erkner <> Spandau (10-Minutentakt: Friedrichshagen <> Spandau); im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So Erkner <> Spandau
- ! S45 fährt Flughafen BER <> Altglienicke und Baumschulenweg <> Südkreuz
- ! S46 fährt Königs Wusterhausen <> Grünau und Baumschulenweg <> Westend (Sa+So 12-20 Uhr und im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So Baumschulenweg <> Südkreuz)
- ! S47 fährt nicht

- ! S8 fährt Treptower Park <> Pankow
- ! S85 fährt Treptower Park <> Pankow
- ! S9 fährt Flughafen BER <> Altglienicke

Grund: Arbeiten am elektronischen Stellwerk (ESTW)

S5 S75

Mahlsdorf / Wartenberg - Friedrichsfelde Ost - Warschauer Straße

23

WE

21.03. (Fr) 22 Uhr bis 24.03. (Mo) 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Mahlsdorf <> Friedrichsfelde Ost

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

Bus S5: S Mahlsdorf (Einstieg in der Hönowener Straße, ggü. vom Bahnhof) <> S Kaulsdorf (Buswendeplatz) <> S+U-Bf Wuhletal (Altenreptower Straße) <> Bushaltestelle „Schloßpark Biesdorf“ (Zusatzhalt im Blumberger Damm) <> Bushaltestelle „Oberfeldstraße“ (Halt für den S-Bf Biesdorf in der Straße Alt-Biesdorf) <> S Friedrichsfelde Ost (Halt in der Seddiner Straße, ggü. vom S-Bahnhof)

Fahrplanänderung: Die S5 nach Westkreuz fährt von Friedrichsfelde Ost bis Warschauer Straße 2 bis 3 Minuten früher. In der Gegenrichtung fährt die S75 von Warschauer Straße bis Wartenberg 6 bis 10 Minuten später (gegenüber den Fahrzeiten der S75). Die S75 fährt von Lichtenberg bis Warschauer Straße 2 bis 3 Minuten später.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- ! S5 fährt Strausberg Nord <> Mahlsdorf und Wartenberg <> Friedrichsfelde Ost <> Westkreuz (10-Minutentakt: Wartenberg/Springpfuhl <> Warschauer Straße/Westkreuz); im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So Lichtenberg <> Warschauer Straße
- ! S75 fährt Sa 7-20 Uhr und So 9-19 Uhr Lichtenberg <> Warschauer Straße; im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So Wartenberg <> Warschauer Straße

Bitte zwischen Mahlsdorf <> Lichtenberg auch die RB26 sowie zwischen Wuhletal <> Lichtenberg auch die U5 nutzen.
Grund: Schwellenauswechslungen

S75

Wartenberg - Springpfuhl

24

WE

Nächte 19./20.03. (Mi/Do) und 20./21.03. (Do/Fr) jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Wartenberg <> Springpfuhl

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

Bus S75: S Wartenberg (Egon-Erwin-Kisch-Straße) <> S Hohenschönhausen (Halt nur in Fahrtrichtung Springpfuhl an der Ersatzverkehrshaltestelle in der Falkenberger Chaussee vor Egon-Erwin-Kisch-Straße - Nähe Kirche) bzw. Bushaltestelle „Grevesmühlener Straße“ (Halt nur in Fahrtrichtung Wartenberg für den S-Bf Hohenschönhausen) <> S Gehrenseestraße <> S Springpfuhl (Einstieg auf der nördlichen Fahrbahnseite auf der Brücke Allee der Kosmonauten)

Fahrplanänderung: In Warschauer Straße fährt die S75 nach Springpfuhl 2 Minuten früher ab.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

- ! S75 fährt Springpfuhl <> Warschauer Straße

Grund: Brückenarbeiten

S9

Warschauer Straße - Westkreuz

25

WE

Nacht 13./14.03. (Do/Fr) 3 Uhr bis 4 Uhr

Bitte in dieser Nacht von 22 Uhr bis 2:10 Uhr auch den Ersatzverkehr mit Bussen zwischen Ostbahnhof <> Friedrichstraße beachten (→ Seite 19).

Der Zug Alexanderplatz ab 3:05 Uhr nach Flughafen BER (an 3:45 Uhr) beginnt erst um 3:11 Uhr in Warschauer Straße und fällt von Alexanderplatz bis Warschauer Straße aus.

Der Zug Charlottenburg ab 3:02 Uhr nach Flughafen BER (an 4:00 Uhr) beginnt erst um 3:26 Uhr in Warschauer Straße und fällt von Charlottenburg bis Warschauer Straße aus.

Der Zug Westkreuz ab 3:12 Uhr nach Flughafen BER (an 4:16 Uhr) beginnt erst um 3:39 Uhr in Warschauer Straße und fällt von Westkreuz bis Warschauer Straße aus.

Der Zug Westkreuz ab 3:32 Uhr nach Flughafen BER (an 4:36 Uhr) beginnt erst um 3:59 Uhr in Warschauer Straße und fällt von Westkreuz bis Warschauer Straße aus.

Bitte zwischen Flughafen BER <> S Schönefeld <> S Adlershof <> Schöneweide <> S Plänterwald <> S Treptower Park bzw. Eisenstraße/S Treptower Park <> U-Bf Schlesisches Tor <> S+U-Bf Jannowitzbrücke <> S+U-Bf Alexanderplatz/Memhardstraße auch die Nachtbuslinie N60 nutzen.

Grund: Instandhaltung/Inspektion

S9

Warschauer Straße - Westkreuz

26

WE

Nächte 24./25.03. (Mo/Di) und 25./26.03. (Di/Mi) jeweils 1:30 Uhr bis 4 Uhr

Der Zug Flughafen BER ab 0:49 nach Westkreuz (an 1:52 Uhr) endet bereits um 1:32 Uhr in Alexanderplatz und fällt von Alexanderplatz bis Westkreuz aus.

Der Zug Flughafen BER ab 1:09 nach Friedrichstraße (an 1:56 Uhr) endet bereits um 1:45 Uhr in Warschauer Straße und fällt von Warschauer Straße bis Friedrichstraße aus.

Der Zug Flughafen BER ab 1:29 nach Ostbahnhof (an 2:08 Uhr) endet bereits um 2:05 Uhr in Warschauer Straße und fällt von Warschauer Straße bis Ostbahnhof aus.

Der Zug Alexanderplatz ab 3:05 Uhr nach Flughafen BER (an 3:45 Uhr) beginnt erst um 3:11 Uhr in Warschauer Straße und fällt von Alexanderplatz bis Warschauer Straße aus.

Der Zug Charlottenburg ab 3:02 Uhr nach Flughafen BER (an 4:00 Uhr) beginnt erst um 3:26 Uhr in Warschauer Straße und fällt von Charlottenburg bis Warschauer Straße aus.

Der Zug Westkreuz ab 3:12 Uhr nach Flughafen BER (an 4:16 Uhr) beginnt erst um 3:39 Uhr in Warschauer Straße und fällt von Westkreuz bis Warschauer Straße aus.

Der Zug Westkreuz ab 3:32 Uhr nach Flughafen BER (an 4:36 Uhr) beginnt erst um 3:57 Uhr in Ostbahnhof und fällt von Westkreuz bis Ostbahnhof aus.

Fortsetzung auf → Seite 24

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 13.03.2025, bis Sonntag, 30.03.2025

Fortsetzung von Seite 23

Bitte zwischen Flughafen BER <> S Schönefeld <> S Adlershof <> Schöneeweide <> S Plänterwald <> S Treptower Park bzw. Eisenstraße/S Treptower Park <> U-Bf Schlesisches Tor <> S+U-Bf Jannowitzbrücke <> S+U-Bf Alexanderplatz/Memhardstraße auch die Nachtbuslinie N60 nutzen.

Grund: Instandhaltung/Inspektion



S9

Schöneeweide - Westkreuz

27
*

Nacht 26./27.03. (Mi/Do)

3 Uhr bis 4 Uhr

Bitte in dieser Nacht von 22 Uhr bis 2:10 Uhr auch den Ersatzverkehr mit Bussen zwischen Schöneeweide <> Ostkreuz beachten ( Seite 22 ).

Der Zug Alexanderplatz ab 3:05 Uhr nach Flughafen BER (an 3:45 Uhr) beginnt erst um 3:23 Uhr in Schöneeweide und fällt von Alexanderplatz bis Schöneeweide aus.

Der Zug Charlottenburg ab 3:02 Uhr nach Flughafen BER (an 4:00 Uhr) beginnt erst um 3:38 Uhr in Schöneeweide und fällt von Charlot-

tenburg bis Schöneeweide aus.

Der Zug Westkreuz ab 3:12 Uhr nach Flughafen BER (an 4:16 Uhr) beginnt erst um 3:39 Uhr in Warschauer Straße und fällt von Westkreuz bis Warschauer Straße aus.

Der Zug Westkreuz ab 3:32 Uhr nach Flughafen BER (an 4:36 Uhr) beginnt erst um 3:57 Uhr in Ostbahnhof und fällt von Westkreuz bis Ostbahnhof aus.

Bitte zwischen Flughafen BER <> S Schönefeld <> S Adlershof <> Schöneeweide <> S Plänterwald <> S Treptower Park bzw. Eisenstraße/S Treptower Park <> U-Bf Schlesisches Tor <> S+U-Bf Jannowitzbrücke <> S+U-Bf Alexanderplatz/Memhardstraße auch die Nachtbuslinie N60 nutzen.

Grund: Instandhaltung/Inspektion



S9

Warschauer Straße - Westkreuz

28
*

Nacht 27./28.03. (Do/Fr)

3 Uhr bis 4 Uhr

Bitte in dieser Nacht von 22 Uhr bis 2:10 Uhr auch den Ersatzverkehr mit Bussen zwischen Grünbergallee <> Altglienicke <> Schöneeweide beachten ( Seite 22 ).

Der Zug Alexanderplatz ab 3:05 Uhr nach Flug-

hafen BER (an 3:45 Uhr) beginnt erst um 3:11 Uhr in Warschauer Straße und fällt von Alexanderplatz bis Warschauer Straße aus.

Der Zug Charlottenburg ab 3:02 Uhr nach Flughafen BER (an 4:00 Uhr) beginnt erst um 3:26 Uhr in Warschauer Straße und fällt von Charlottenburg bis Warschauer Straße aus.

Der Zug Westkreuz ab 3:12 Uhr nach Flughafen BER (an 4:16 Uhr) beginnt erst um 3:39 Uhr in Warschauer Straße und fällt von Westkreuz bis Warschauer Straße aus.

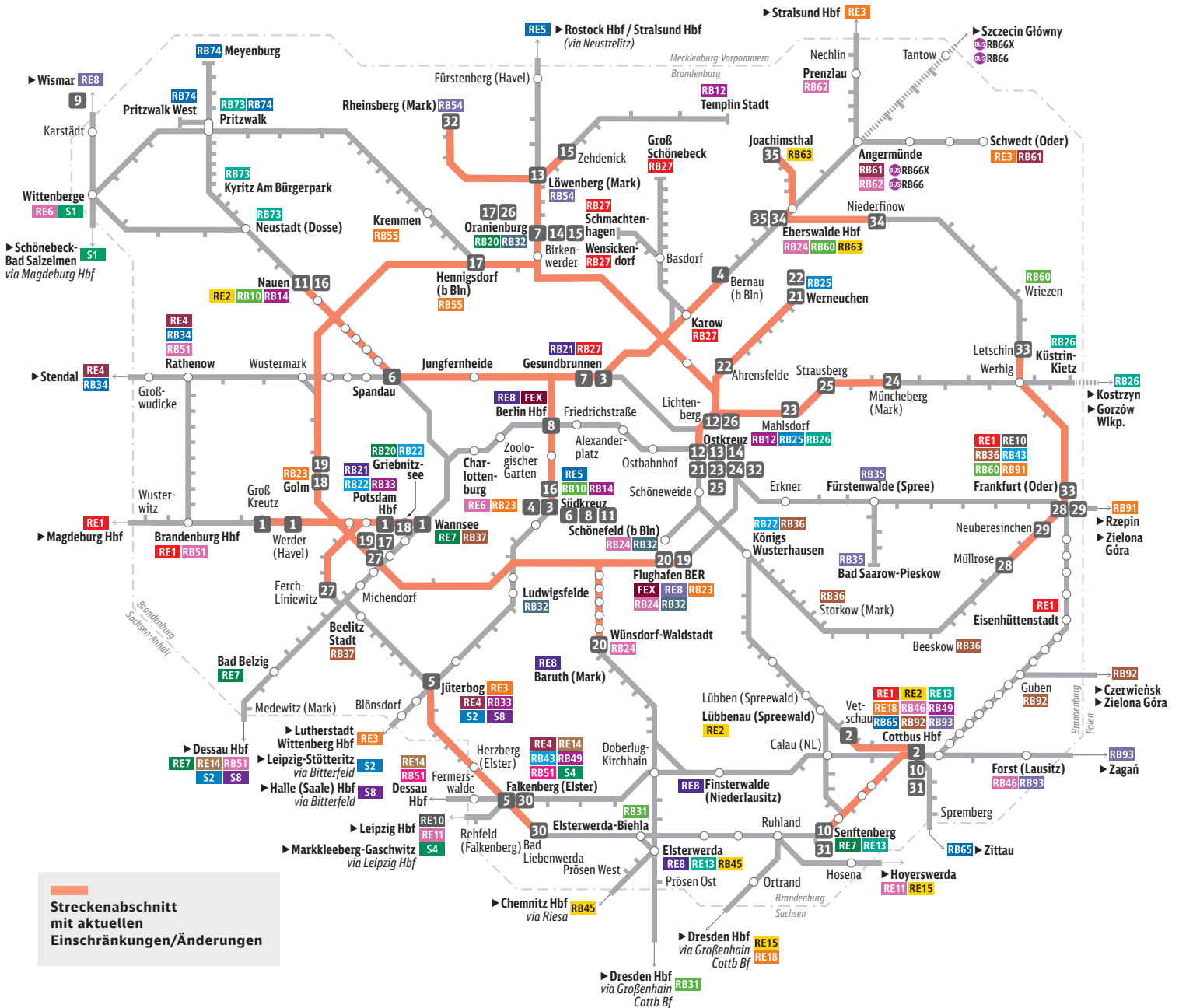
Der Zug Westkreuz ab 3:32 Uhr nach Flughafen BER (an 4:36 Uhr) beginnt erst um 3:57 Uhr in Ostbahnhof und fällt von Westkreuz bis Ostbahnhof aus.

Bitte zwischen Flughafen BER <> S Schönefeld <> S Adlershof <> Schöneeweide <> S Plänterwald <> S Treptower Park bzw. Eisenstraße/S Treptower Park <> U-Bf Schlesisches Tor <> S+U-Bf Jannowitzbrücke <> S+U-Bf Alexanderplatz/Memhardstraße auch die Nachtbuslinie N60 nutzen.

Grund: Instandhaltung/Inspektion

Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum: Donnerstag, 13.03.2025, bis Sonntag, 30.03.2025



RE1 (ODEG)
Magdeburg - Berlin - Frankfurt (Oder) - Eisenhüttenstadt (- Cottbus)

- bis 28.03. (Fr) **1**
- ! Ausfall aller Züge zwischen Berlin-Wannsee und Potsdam Hbf
 - ! zusätzlich fallen einzelne Züge bis Groß Kreuz bzw. Werder (Havel) aus
 - ! Ersatz durch S-Bahn oder durch Busse im Abschnitt Berlin Wannsee - Groß Kreuz

RE2 (DB)
Nauen - Berlin - Lübbenau - Cottbus

- 22.03. (Sa) bis 23.03. (So) **WE 2**
- ! Ausfall einzelner Züge zwischen Cottbus Hbf und Vetschau
 - ! Ersatz durch Busse

RE3 (DB)
Stralsund / Schwedt - Berlin - Lutherstadt Wittenberg

- 15.03. (Sa) bis 16.03. (So) **WE 3**
- ! Ausfall der Züge zw. Berlin-Gesundbrunnen und Berlin-Südkreuz
- 22.03. (Sa) bis 23.03. (So) **WE 4**
- ! Ausfall der Züge zw. Bernau (b Bln) und Berlin-Südkreuz

RE4 (DB)
Rathenow - Berlin - Jüterbog - Falkenberg (Elster)

- bis 26.03. (Mi) **5**
- ! Ausfall einzelner Züge in den Abend- und Nachtstunden zw. Jüterbog und Falkenberg/Elster
 - ! Ersatz durch Busse

- 15.03. (Sa) bis 16.03. (So), **WE 6**
- 22.03. (Sa) bis 23.03. (So)
- ! Ausfall der Züge zw. Berlin-Spandau und Berlin-Südkreuz

RE5 (DB)
Rostock / Stralsund - Neustrelitz - Berlin Südkreuz

- 25.03. (Di) bis 10.04. (Do) **7**
- ! Ausfall der Züge zwischen Oranienburg und Berlin-Gesundbrunnen

Fortsetzung auf Seite 26

Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum: Donnerstag, 13.03.2025, bis Sonntag, 30.03.2025

Fortsetzung von **Seite 25**

RE8 (ODEG)
Wismar - Berlin - Flughafen BER und Berlin Hbf - Elsterwerda / Finsterwalde

bis 15.04. (Di) 8

! Ausfall aller Züge zwischen Berlin Hbf und Berlin Südkreuz
 ! Ersatz durch alternative Verbindungen

24.03. (Mo) bis 02.04. (Mi) 9

! Ausfall einzelner Züge im Abschnitt Schwerin bzw. Bad Kleinen - Wismar
 ! Ersatz durch Busse

RE18 (DB)
Cottbus - Dresden

22.03. (Sa) bis 23.03. (So) WE 10

! Ausfall der Züge im Abschnitt Cottbus Hbf - Senftenberg
 ! Ersatz durch Busse

RB10 (DB)
Nauen - Berlin Südkreuz

15.03. (Sa) bis 16.03. (So), WE 11

22.03. (Sa) bis 23.03. (So)

! Ausfall der Züge

RB12 (NEB)
Templin Stadt - Berlin Ostkreuz

14.03. (Fr) ab 21:30 Uhr 12

! Zugausfall zwische Ostkreuz und Lichtenberg
 ! Ersatz durch S-Bahn

15.03. (Sa) bis 24.03. (Mo) 13

jeweils ab 20:45 Uhr
 ! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Löwenberg
 ! Ersatz durch Busse und S-Bahn

25.03. (Di) bis 10.04. (Do) 14

jeweils ganztätig
 ! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Oranienburg
 ! Ersatz durch S-Bahn

25.03. (Di) ab 20:45 Uhr 15

! Zugausfall zwischen Oranienburg und Zehdenick
 ! Ersatz durch Busse

RB14 (DB)
Nauen - Berlin Südkreuz

22.03. (Sa) bis 23.03. (So) WE 16

! Ausfall der Züge

RB20 (DB)
Oranienburg - Potsdam-Griebnitzsee

bis 19.03. (Fr) 17

! Ausfall der Züge zwischen Potsdam Hbf und Hennigsdorf bzw. Oranienburg
 ! Ersatz durch Busse

RB22 (DB)
Berlin Friedrichstraße - Golm - Königs Wusterhausen

bis 19.03. (Mi) 18

! Ausfall der Züge zwischen Griebnitzsee/Potsdam Hbf und Golm
 ! Ersatz durch Busse

RB23 (DB)
Flughafen BER - Berlin - (Potsdam Hbf - Golm)

22.03. (Sa) bis 23.03. (So) WE 19

! Ausfall der Züge

RB24 (DB)
Eberswalde - Berlin Ostkreuz - Schönefeld (b Bln) und Flughafen BER - Zossen - Wünsdorf-Waldstadt

19.03. (Mi) bis 17.04. (Do) 20

! Ausfall einzelner Züge zwischen Flughafen BER und Wünsdorf-Waldstadt
 ! Ersatz durch Busse

RB25 (NEB)
Berlin Ostkreuz - Werneuchen

14.03. (Fr) ab 19:45 Uhr, 21

26.03. (Mi) bis 27.03. (Do) von 20:30 - 5:30 Uhr,
 30.03. (So) ab 22:15 Uhr

! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Werneuchen
 ! Ersatz durch Busse und S-Bahn

28.03. (Fr) ab 21:30 Uhr 22

bis 30.03. (So) bis 6 Uhr
 ! Zugausfall zwischen Ahrensfelde und Werneuchen
 ! Ersatz durch S-Bahn

RB26 (NEB)
Berlin Ostkreuz - Kostrzyn/Gorzow Wlkp.

26.03. (Mi) ab 21 Uhr 23

! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Mahlsdorf
 ! Ersatz mit S-Bahn

27.03. (Do) bis 6 Uhr 24

! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Müncheberg
 ! Ersatz durch Busse und S-Bahn

28.03. (Fr) ab 21 Uhr 25

bis 29.03. (Sa) bis Betriebschluss
 ! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Strausberg
 ! Ersatz durch S-Bahn

RB32 (DB)
Oranienburg Berlin Ostkreuz - Schönefeld (b Bln) und Flughafen BER - Ludwigsfelde

25.03. (Di) bis 10.04. (Do) 26

! Ausfall der Züge zwischen Oranienburg und Berlin-Lichtenberg

RB33 (ODEG)
Potsdam - Jüterbog

bis 28.03. (Fr) 27

! Ausfall aller Züge zwischen Ferch-Liniewitz und Potsdam Hbf
 ! Ersatz durch Busse

RB36 (NEB)
Königs Wusterhausen - Frankfurt (Oder)

17.03. (Mo) bis 18.03. (Di) 28

jeweils 20:30 bis 5:30 Uhr
 ! Zugausfall zwischen Müllrose und Frankfurt (Oder)
 ! Ersatz durch Busse

24.03. (Mo) bis 25.03. (Di) 29

jeweils 21 bis 5 Uhr
 ! Zugausfall zwischen Frankfurt (Oder) und Frankfurt (Oder) Neuberesinchen
 ! Ersatz durch Stadtverkehr

RB49 (DB)
Cottbus - Ruhland - Falkenberg (Elster)

bis 25.03. (Di) 30

! Ausfall der Züge im Abschnitt Bad Liebenwerda - Falkenberg/Elster
 ! Ersatz durch Busse

22.03. (Sa) bis 23.03. (So) WE 31

! Ausfall der Züge im Abschnitt Cottbus Hbf - Senftenberg
 ! Ersatz durch Busse

RB54 (NEB)
Rheinsberg (Mark) - Löwenberg (Mark) - Berlin-Lichtenberg

bis 30.06. (Mo) 32

jeweils ganztätig
 ! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Rheinsberg
 ! Ersatz durch Busse

! Von/nach Löwenberg bitte die RB12 oder, sofern nicht anders möglich, den RE5 nutzen.

RB60 (NEB)
Eberswalde - Frankfurt (Oder)

Noch bis 23.03. (So) 33

jeweils ganztätig
 ! Zugausfall zwischen Letschin und Frankfurt (Oder)
 ! Ersatz durch Busse

27.03. (Do) ab 20:30 Uhr 34

! Zugausfall zwischen Eberswalde und Niederfinow
 ! Ersatz durch Busse

RB62 (NEB)
Prenzlau - Angermünde (- Eberswalde)

bis 13.03. (Do) 35

jeweils 21 bis 6 Uhr
 ! Zugausfall zwischen Eberswalde und Joachimsthal
 ! Ersatz durch Busse



Alle Informationen zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen.

Der Meister der bissigen Parodie

Reiner Kröhnert kommt mit seinem neuen Programm nach Caputh

Stephen Kings „Es“ ist vielleicht besiegt, aber keine Sorge: Der Nachfolger ist schon da und trägt den klangvollen Namen Friedrich Merz. Wer hätte gedacht, dass das wahre „Gruselwesen“ unserer Zeit ein 1,98 Meter großer Teutone ist?

Reiner Kröhnert, der Meister der bissigen Parodie, bringt genau diesen Friedrich Merz auf die Bühne. Mit seiner ganz eigenen „merzwürdigen“ Art führt er uns vor Augen, dass das politische Kabarett doch noch nicht tot ist. Egal ob er Donald Trump, Angela Merkel, Robert Habeck oder sogar die Tennislegende Boris Becker karikiert – bei Kröhnert bleibt kein Promi verschont. Es ist diese subtile Grausamkeit, bei der das Lachen schon fast weh tut, aber eben genau deshalb so richtig sitzt.



Reiner Kröhnerts ER

In seinem neuen Programm „Reiner KRÖHNERTs ER – Jetzt wird’s merzwürdig“ geht es nicht nur um ein bisschen Satire. Nein, Kröhnert lässt es krachen, dass selbst die stabilsten

Regierungskonstrukte ins Wanken geraten. Friedrich Merz hat sich ja ohnehin schon seit geraumer Zeit in die Startlöcher begeben – während die Grünen noch darüber grübeln, wie man „wirtschaftliches Wachstum“ buchstabiert.

Kröhnerts 1,98 Meter und Merz‘ 1,98 Meter – da bleibt eigentlich nur eine Frage offen: Hat Merz sich den Größenwahn vielleicht abgucken?

INFO

Samstag, 12. April | 19 Uhr
Tickets: 25 €

→ kulturforum-schwielowsee.de
KulturForum Schwielowsee

Gemeindehaus evang. Kirche Caputh
Straße der Einheit 1, 14548 Schwielowsee
Anfahrt: Potsdam Hbf **RE1** **RB20** **RB21**
RB22 **RB23** **RB33** **S7**, weiter mit **BUS 607**
bis Caputh, Schloss

TICKETTIPP

Günstiges Gruppenticket für Brandenburg und Berlin

Jede Menge zu entdecken: Für den nächsten Ausflug in der Region ist das **Brandenburg-Berlin-Ticket (BBT)** die ideale Begleitung! Es gilt montags bis freitags von 9 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages sowie samstags, sonntags und an Feiertagen von 0 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages. Das BBT kostet 35 € (2. Klasse) und kann von Gruppen bis zu fünf Personen für beliebig viele Fahrten genutzt werden. Darüber hinaus können bis zu drei Kinder im Alter von sechs bis 14 Jahren kostenlos mitgenommen werden.

Gültig in allen Nahverkehrszügen und weiteren Verkehrsmitteln in Brandenburg und Berlin sowie auf einigen ausgewählten Streckenabschnitten in Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Sachsen-Anhalt sowie in der Republik Polen.

→ bahn.de/brandenburg

ANZEIGE

Berlin macht Dampf

Nostalgiefahrten

Termine für Ihr Eisenbahnerlebnis!

15. März	Volldampf im Oderbruch
30. März	Geschichte(n) auf der Ringbahn
12. April	Dampfschnellzug zum Dampfloktreffen in Dresden
19. April	Osterrundfahrten durch Berlin
17./18. Mai	Frühlingsfest im Bahnbetriebswerk Schöneeweide
31. Mai	Gurkenzug in den Spreewald – inkl. Kahnfahrt
14. Juni	Harz-Express „Brocken“ nach Wernigerode
5. Juli	Ostsee-Express „Rügen“ nach Binz
9. August	Ostsee-Express „Molli“ zur Hanse Sail und nach Bad Doberan
30. August	Lausitz-Express nach Weißwasser und Görlitz

www.Berlin-macht-Dampf.com

ERINNERN SIE SICH NOCH DARAN?

Interessantes aus früheren punkt 3-Ausgaben



Fotos (2): Matthias Schäfer

» Besser informiert im Potsdamer Hauptbahnhof

Geschwungene Formen, erdige Farbtöne und Wände aus märkischem Pinienholz. In der Mitte des Raumes eine verspiegelte Säule, an der sich die indirekte Beleuchtung sanft bricht. So präsentiert sich die seit 28. Februar geöffnete und neue „mobiagentur“ im Potsdamer Hauptbahnhof. [...]

Informationen für die gesamte Reisekette

In den Räumen des früheren DB-Reisezentrums gibt es nun Informationen für die gesamte Reisekette. [...] Ein zentraler Bestandteil in der „mobiagentur“ sind unter anderem die beiden großen Touch Displays, auf denen sich jeder selbst informieren kann. Das digitale Datenpaket reicht von Informationen über touristische Angebote in Potsdam über VBB-Fahrausweise bis hin zu Fahrkarten für den DB-Nah- und Fernverkehr. [...]

Dieser Artikel erschien vor fünf Jahren in der punkt 3-Ausgabe vom 12. März 2020.

IMPRESSUM punkt3 | **Herausgeber:** punkt3 Verlag GmbH, Wertstr. 2, 10557 Berlin, Tel. 030 57795890, E-Mail: redaktion@punkt3.de, →punkt3.de | **Redaktion:** Nina Dennert, Josephine Mühlin | **Redaktionsbeirat:** Anette Schuster (S-Bahn Berlin), Sonja Gurriss (DB Regio Nordost) | **Layout/Produktion:** Ines Thomas, Carolin Semke | **Druck:** Rautenberg Media KG | Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.

Nächste punkt3-Ausgabe ab 27. März 2025

Die DB Regio AG, Regio Nordost, erbringt Verkehrsleistungen im Schienenpersonen-nahverkehr in den Bundesländern Berlin, Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Schleswig-Holstein, Hamburg sowie bis ins Nachbarland Polen.



SERVICE VON S-BAHN BERLIN UND DB REGIO

S-Bahn Berlin

KUNDENBETREUUNG

☎ 030 297-43333
Mo-So 0.00 – 24.00 Uhr
Kontakt: sbahn.berlin/kontakt
Fax 030 297-43444

Firmenanschrift

S-Bahn Berlin GmbH
Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1
10115 Berlin

ABO-SERVICE/FIRMENTICKET

☎ 030 297-43555
Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 7.00 – 21.00 Uhr
E-Mail: abo@sbahn.berlin

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH – Abo-Center
Postfach 90 01 13, 12401 Berlin

KUNDENBÜRO ERHÖHTES BEFÖRDERUNGSENTGELT

Ostbahnhof (Galerie)
Am Ostbahnhof 9, 10243 Berlin
Mo-Do 8.00 – 20.00 Uhr
Fr 8.00 – 18.00 Uhr
(außer feiertags)

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH/EBE
Postfach 2253, 76492 Baden-Baden
→ebe.sbahn.berlin

FUNDBÜRO

☎ 030 297-43333
→sbahn.berlin/fundservice
Rudolfstraße 1-8, 10245 Berlin
Mo, Di, Do, Fr 9.00 – 17.00 Uhr
(außer feiertags)

KUNDENZENTREN

Alexanderplatz, Friedrichstraße
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00 – 18.30 Uhr
Hier sind auch DB-Fahrkarten erhältlich (DB-Agentur).

Hauptbahnhof¹

Mo-Sa 7.00 – 22.00 Uhr
So/Feiertag 8.00 – 22.00 Uhr

Lichtenberg

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 8.30 – 17.00 Uhr

Ostbahnhof

Serviceschalter
Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 7.00 – 21.00 Uhr
Verkaufsschalter
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 7.00 – 21.00 Uhr

Potsdam Hauptbahnhof

Mo-Fr 7.00 – 20.30 Uhr
Sa 8.00 – 18.30 Uhr
So/Feiertag 8.00 – 17.00 Uhr

Spandau¹

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 8.30 – 18.00 Uhr

**Zoologischer Garten¹,
Gesundbrunnen¹**

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00 – 18.30 Uhr

Weitere Verkaufs- und Service-einrichtungen unter →sbahn.berlin

(Änderungen vorbehalten)

DB Regio Nordost

KUNDENDIALOG DB REGIO

Fragen, Hinweise, Kritik sowie Fahrplan- und Tarifauskünfte für den Verkehrsverbund (VBB):
Babelsberger Straße 18
14473 Potsdam
E-Mail: kundendialog.berlin-brandenburg@deutschebahn.com
☎ 0331 235-6881 / -6882
Mo-Fr 6.00 – 20.00 Uhr

BERATUNG UND BUCHUNG

☎ 030 2970

**DB VERTRIEB GMBH
ABO-CENTER BERLIN**

☎ 030 80921299
Fax 030 297-37007
E-Mail: abo-vbb@bahn.de

FUNDSERVICE-HOTLINE

☎ 030 586020909
Fax 0202 352317
E-Mail: fundbuero.DBAG@deutschebahn.com
Mo-Sa 8.00 – 20.00 Uhr
So 10.00 – 20.00 Uhr

MOBILITÄTS-SERVICEZENTRALE

Auskunft und Fahrtanmeldung zur Beförderung von Mobilitätseingeschränkten
☎ 030 65212888
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 10.00 – 18.00 Uhr

Neue Öffnungszeiten in allen Berliner Reisezentren

DB-REISEZENTREN (AUSWAHL)

Berlin Gesundbrunnen
Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00 – 18.00 Uhr

Berlin Hauptbahnhof Ebene -1
Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00 – 18.00 Uhr

Berlin Ostbahnhof
Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00 – 18.00 Uhr

Berlin-Spandau
Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00 – 18.00 Uhr

Berlin Südkreuz
Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00 – 18.00 Uhr

Berlin Zoologischer Garten
Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00 – 18.00 Uhr

Flughafen Berlin Brandenburg (BER) Terminal 1 / U1
Mo-Fr 9.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 9.00 – 18.00 Uhr

(Änderungen vorbehalten)

¹ im DB Reisezentrum